mein monat

zeitschrift für den wirtschaftsraum telfs

Österreichische Post AG
Postentgelt bar bezahlt
Verlagspostamt 6410 Telfs
ANZBL 94A641006
Nr. 3 • 2. März 2017

Der beste Service
FALCH
ELEKTRO GMBH
Obermieming 179, Tel. 0 52 64 - 52 16
falch@elektrofalch.at, www.elektrofalch.at
Elektrohandel
Elektroinstallationen
Hausgeräteservice

- **Der Frühling kommt ...**
  ... und der Arbeitsplatz von Eismeister Martin Heinz aus Silz (Titelbild) ist zum Schmelzen verurteilt
- **Neue Telfer Kultur- und Bildungsbeauftragte im mein monat-Porträt**
- **Inzinger Autorin präsentiert erstes Kinderbuch**
- **Extra: »Lehrlinge gesucht«, »Bauen • Wohnen • Finanzieren« und extra-monat Inzing**

Taxi-Krankentransporte
• Dialyse-Fahrten
• Bestrahlungs-Fahrten
• Chemotherapie-Fahrten
• Reha- u. Kurfahrten
TAXI 0800/17 18 19 FÖRG Telfs
0800/17 18 19 FREECALL

Dein Frühstücksglück in Mieming
Land Ei
DAS FRÜHSTÜCKSCAFÉ
www.landei.tirol
Tischreservierung: 05264 5259

GELATERIA MANTOVANI
seit 1978

Unsere **Leistungen**

Handwäsche
- Lackpolitur
- Lackversiegelung
- Entfernung von Flugrost, Teer und Harz
- Entfernung von Kratzern und Hologrammen
- Entfernung von Beklebungen
- Felgenreinigung und Reifenpflege

Innenreinigung & Pflege
- Lederreinigung und Pflege
- Tiefenreinigung von Polstern und Teppich
- Geruchsentfernung

Weiters bieten wir
- Windschutzscheiben-Reparatur
- Unterbodenschutz
- Hohlraumversiegelung
- KFZ-Service und Wartung

Gerold Perkhofer (rechts) und Kevin Neurauter freuen sich auf Ihr Auto!

Wir bieten auch einen Hol- und Bringservice!
An- & Verkauf von Gebrauchtwagen!

Ihr Spezialist rund ums Thema **Autoreinigung** und mehr...

PN carcosmetic · Bundesstraße 10 · 6421 Rietz · T 0660-46 86 502 · 0660-53 55 313 · info@pn-carcosmetic.at
www.pn-carcosmetic.at

Nach der Eiszeit ist vor der Eiszeit

Auch in der Eisarena in Silz ist der Frühling angebrochen und die befahrbare und bespielbare Eisdecke ist Vergangenheit. Zum Saisonende zieht Eismeister Martin Heinz für mein monat eine Bilanz zur ersten »Eiszeit« in der neu sanierten Eisarena.

Die Eishockeytore werden abgebaut und eingelagert …

Fast ein bissl wehmütig blickt Martin Heinz auf die letzten Monate zurück: „Die Besucherzahlen waren heuer so hoch wie noch nie in den letzten zehn Jahren und wir haben wieder viele tolle Eishockeyspiele erlebt", meint der Eismeister, der jeden Winter seit zehn Jahren den Überblick über Eisaufbereitung samt Technik und Öffnungszeiten behält. „Ob das Plus an BesucherInnen daran liegt, dass die Eisarena neu saniert ist oder daran, dass das Eislaufen im November und Dezember mangels Schnee der einzig mögliche Wintersport war, weiß ich allerdings nicht." Der Ablauf habe sich jedenfalls durch die Sanierung nicht wesentlich verändert: „Es war vorher Kunsteis und ist jetzt Kunsteis, nur der Untergrund ist anders. Vorher waren es fixe Kühlmatten unter einem Kunstrasen, jetzt ist die Kühlung in den Asphalt integriert. Die neue punktgenaue LED-Beleuchtung bringt allerdings besseres Licht für den Abendbetrieb und Verbesserungen für die Nachbarn, die jetzt nicht mehr »mitbeleuchtet« werden." Martin Heinz, der sein Know-how vom früheren Eismeister erlernt hat, ist während der Saison jedenfalls drei Monate durchgehend im Einsatz: Sobald der Eisbelag fertiggestellt ist, wird vormittags (und auch zwischendurch) das Eis mit der Pflegemaschine (Anm: „Das ist meine »Heidi«") gepflegt, dann dürfen die SchülerInnen ihre Runden drehen, nachmittags wird der Publikumseislauf angeboten und abends von 17 bis 22 Uhr finden die Eishockeytrainings und -spiele der sechs Silzer Eishockeymannschaften statt. „Man muss nur darauf achten, dass das Eis immer gleich dick bleibt, um die bestmögliche Eiskühlung zu erwirken", erklärt Martin Heinz. Dazu gehört etwa, dass Regenwasser abgesaugt wird oder bei starker Sonneneinstrahlung nochmals kontrolliert wird. „Für das Eishockeyspielen sollte eine Oberflächentemperatur von minus sechs Grad sein, für das Eisstockschießen kälter und für den Eiskunstlauf wärmer. Die kalten Außentemperaturen im Jänner haben allerdings dazu geführt, dass die Kühlung nie aktiviert werden musste." Noch heuer sollen weitere Neuerungen in der Eisarena umgesetzt werden: Die Kältemaschine wird von der Kühlung mit Trinkwasser auf Luftkühlung umgestellt und die Tribünen sollen erhöht werden. Ab den Herbstferien 2017 laufen dann schon wieder die Vorbereitungen für die neue Saison und Martin Heinz wird wieder mit seiner Heidi übers Eis flitzen – „auf jeden Fall lieber als auf Eislaufschuhen", meint der Eismeister schmunzelnd.

Mit der Eispflegemaschine sorgt Martin Heinz für perfekte Bedingungen

Fotos: Offer

Schleifeisenfasching 2017 in Silz

Foto: Privat

AUTOZENTRUM WEST
DOBLANDER & PRANTL
Kfz FACHBETRIEB
Ständig über 100 Fahrzeuge lagernd!
Besuchen Sie uns auf unserer neuen Homepage www.autozentrum-west.at
Wir sind jetzt auch auf Facebook zu finden!
Unser Service
✔ Scheibenreparatur
✔ Service aller Marken
✔ Klima-Service
✔ Bremsen-Service
✔ § 57a-Begutachtung
✔ Tuning und Ersatzteilhandel
Christoph Mayr
• Serviceleitung
• KFZ-Meister
• Beratung
KFZ-Fachwerkstätte – Karosserie & Lackierarbeiten · 6410 Telfs · Saglstraße 69 c · Telefon 05262-62262 · www.autozentrum-west.at

Fotografische Leckerbissen

Der Kameraklub Telfs zeigt die besten Werke seiner Mitglieder regelmäßig bei Ausstellungen im Inntalcenters, seit Jänner konnten beeindruckende Porträts, Landschaftsbilder und Detailaufnahmen im ersten Stock bewundert werden.

Foto: Gerhard Zangerl

Bei der abschließenden Finissage blickten die Organisatoren rund um Obmann Andreas Willinger auf viele Aktivitäten im abgelaufenen Vereinsjahr zurück. „Das Niveau der eingereichten Arbeiten zur Clubmeisterschaft war wieder sehr hoch“, freute sich Andreas Willinger. „In drei Kategorien (Farbfoto, Schwarzweißfoto und Projektionsbild) konnten Bilder eingereicht werden, die von einer dreiköpfigen Jury begutachtet wurden.“

Als Gesamtsieger und Clubmeister 2016 wurde daraufhin Gerhard Zangerl gekürt, der am meisten Punkte einheimste. Der Telfer holte sich dabei bei seiner vierten Teilnahme den dritten Sieg ab.

„Unsere 35 aktiven Mitglieder zwischen 18 und 84 Jahren sind mit viel Engagement auf Reisen und in der näheren Umgebung unterwegs, um unverwechselbare Stimmungen und Momente mit dem Fotoapparat einzufangen.

Am Foto oben eines der Siegerbilder von Gerhard Zangerl: »Venedig«, Kategorie Projektion-Digital. Am Foto unten: v.l. Alfred Unterwurzacher (Inntalcenter-Manager), Hansjörg Hofer, Clubmeister Gerhard Zangerl und Fotoklub-Obmann Andreas Willinger.

Sein Blick durch die Linse gefiel der Jury am besten: höchste Punkteanzahl insgesamt für Gerhard Zangerl

Fotos: Offer

Heckenschütze erlegte Perlhuhn

Ein Perlhuhn wurde am **Freitag, dem 17. Februar,** nachmittags in der Bahnhofstraße in Telfs von einem Unbekannten erschossen. Das Tier wurde in einem eingezäunten Garten zwischen Bahnhofstraße und MPreis-Parkplatz gehalten und ist zur Fütterungszeit mit einer Schussverletzung tot aufgefunden worden. Am Dienstag, dem 21. Februar wurde zudem ebendort eine Ente durch einen Schuss verletzt. Die Polizei sucht nun nach dem „Heckenschützen“ und bittet, eventuelle **Wahrnehmungen und Hinweise an die Polizei-Dienststelle in Telfs** zu melden.

5 weg oder Geld zurück!
Schülerhilfe! Das Original. Seit 1974.
Immer für Sie & Ihr Kind da - für alle Schulklassen und alle Fächer von der Volksschule bis zur Matura!
Rechtzeitig aktiv werden: Gezieltes & intensives Training für die Zentralmatura!
JETZT TESTEN: 2 kostenlose Schnupperstunden
TELFS, Obermarkt 2 05262 / 63376
INNSBRUCK, Salurnerstr. 15 0512 / 570557
HALL SCHWAZ WÖRGL
WWW.SCHUELERHILFE.AT

greenvieh
5. April GOURMETEVENT mit Dieter Koschina & Leo Hillinger
Infos unter greenvieh.at
Donnerstags ab 20:30 Uhr Live-Musik
6414 Mieming
Tel 05264 5212 - 61
www.greenvieh.at
Täglich geöffnet!
warme Küche von 12 - 21:30 Uhr

Grenzenloser Musikgenuss und Preis für Integration

Ein »Feiertag der Vielfalt« wird am 4. März in Telfs gefeiert. Zum 3. Mal wird der Telfer Integrationspreis vergeben, um das Engagement rund um Menschen mit Behinderung, Flüchtlinge oder Menschen mit Migrationsgeschichte sichtbar zu machen. Am Abend laden über 60 Telfer MusikerInnen zum musikalischen Heimatabend »Zammkemmen« ab 19.30 Uhr in den Telfer Rathaussaal.

Nach der Übergabe des Telfer Integrationspreises 2017 (und damit Preisgeld von insgesamt 3.000 €) werden über 20 Formationen aus Telfs unter der musikalischen Leitung von Frajo und David Köhle ein 90-minütiges Konzert geben, das unterschiedlichste Stilrichtungen und Sprachen miteinander verbindet. Statt eines Eintritts wird um großzügige Spenden gebeten, die dem Verein »Daheim in Telfs« zugute kommen.

Zammkemmen 2014

Foto: MG Telfs/Dietrich

RESTAURANT · CAFÉ

Orangerie Stift Stams
Stiftshof 7· Tel. 05263-20208
Mobil 0676-4067620
www.orangeriestams.at

Es gibt immer was zu feiern...
stilvoll geht das in den historischen Räumen der Orangerie Stift Stams!

Ob **Geburtstage, Taufen, Hochzeiten, Firmenfeiern** – der **romantische Gewölbekeller** im Erdgeschoss bietet **Platz für bis zu 115 Personen**, im **modernen Veranstaltungsraum** im ersten Stock können Sie mit **bis zu 70 Personen** feiern.
Gerne senden wir Ihnen mehr Informationen zu, schicken Sie einfach ein Email an: info@orangeriestams.at oder rufen Sie uns an: 0676 406 7620

Fotos: Daniel Schwarcz

facebook & Co. als Wirtschaftsmotor

Mehr als 40 Telfer Wirtschaftstreibende besuchten den »3. Abend der Telfer Wirtschaft« im Noaflhaus. Es ging um das spannende und brandaktuelle Thema „Social Media für Unternehmen“.

„Die steigenden Teilnehmerzahlen zeigen, dass die Telfer UnternehmerInnen die Initiativen des Wirtschaftsausschusses schätzen. Wir werden uns immer mehr in Richtung Serviceeinrichtung für Unternehmer entwickeln“, freute sich Wirtschaftsausschussobmann GV Mag. Alexander Schatz, der den Abend zusammen mit der Ortsmarketingleiterin Mag. Verena Schlager organisiert hat. Zum aktuellen Thema referierte die Vizepräsidentin der Wirtschaftskammer Tirol, Mag. Barbara Thaler. Vor dem Hintergrund langjähriger Erfahrung sprach sie anhand praktischer Beispiele über Chancen und Risiken, die sich ergeben, wenn Firmen sich in den sozialen Medien, vor allem auf Facebook, präsentieren. Zur Sprache kamen Reichweiten und Zielgruppen, Kosten, der Umgang mit Kundenpostings, die Möglichkeit von Gutscheinen und Gewinnspielen und anderes mehr. Lebhafte Diskussionen ließen das große Interesse der Zuhörer am Thema erkennen.

Fotos: MG Telfs/Dietrich

Foto links oben: Wirtschaftsausschussobmann GV Mag. Alexander Schatz und Ortsmarketingleiterin Mag. Verena Schlager (l.) mit der Referentin Mag. Barbara Thaler. Foto rechts: Zahlreiche Unternehmer folgten der Einladung zum 3. Wirtschaftsabend ins Noaflhaus in Telfs.

VOLKSBANK TIROL

Beflügeln Sie Ihre
WOHNTRÄUME!

Jetzt tiefe Zinsen nutzen!
Volksbank Wohntraum-Kredite zu günstigsten Zinsen.

Bauen, Kaufen oder Renovieren?
Finanzieren Sie Ihren Wohntraum mit der Volksbank Tirol!

Tel. 0800 / 82 81 23
www.wohn-bank.at

Die Wohnbau-Bank für Tirol.

Schnitzeljagd quer durch Telfs

Die Aktionsgemeinschaft der Telfer Wirtschaft lädt in der Oster-Ferienwoche vom 10. bis 18. April 2017 zu einer Schnitzeljagd durch die Telfer Geschäfte.

Dabei dürfen Kinder mit einem »Pass« die teilnehmenden Geschäfte besuchen, beantworten dort eine Frage oder lösen ein Rätsel bzw. spielen ein Spiel und erhalten dafür einen Stempel auf ihrer Teilnahmekarte. „Das Interessante dabei ist für Kinder und ihre Eltern, vielleicht einen Telfer Betrieb kennenzulernen, den man bisher noch nicht gekannt hat und sich gleichzeitig über das Angebot dort informieren zu können“, meint Obfrau Patricia Hagele. „Und natürlich gibt es einen Anreiz für fleißige Sammler: Wenn die Teilnehmer 10 Stempel bekommen haben, erhalten Sie beim Frechdax (Inntalcenter) ein Geschenk.“ Der dafür nötige Zettel liegt der Märzausgabe des Telfer Blattes bei, in der auch alle teilnehmenden Telfer Betriebe angeführt sind, von der Gärtnerei bis zum Hotel, vom Schmuckgeschäft bis zur Naturkost.

24 ELSNER Pflege
Der Spezialist für die 24-Stunden-Betreuung

24-Stunden-Pflege in den eigenen 4 Wänden.
Kostenlose Beratung vor Ort. Jetzt anrufen!
Telefon: 0676 333 5 330 (Mag. Erik Linner) · **www.elsner-pflege.at**

Ihr SPEZIALIST für
Ofenbau + Design

Seit mehr als 15 Jahren sorgt Hafnermeister Bernhard Praxmarer mit seinem Team für formschöne und erwärmende Blickfänge im Eigenheim.
Praxmarer Ofenbau ist bei der persönlichen Beratung ganz Feuer und Flamme. Durch die 3D-Planung haben KundInnen die Möglichkeit, den fertigen Traumofen virtuell in ihrem eigenen Heim zu erleben.
Die perfekte fachmännische Ausführung wird Sie für Ihre ganz individuelle Feuerstelle entflammen.
Lassen Sie sich inspirieren!

Führend in Ofenbau + Design
Spezialist für Fliesen, Granit und Marmor

Prax-marer
OFENBAU + DESIGN

HAFNERMEISTER
Praxmarer Bernhard
6421 Rietz | Höhenweg 26
Mobil: 0 676 / 958 27 55
praxmarer-ofenbau@flt.at

www.praxmarer-ofenbau.at

Regional & analog

Das Programm der Tiroler Volksschauspiele steht fest: Ein bayerisches Volksstück (Der Brandner Kaspar und das ewig' Leben), ein gesellschaftskritisches österreichisches Stück (Hamlet ist tot. Keine Schwerkraft) und ein Stück über ein aktuell heiß diskutiertes Thema (Lampedusa) werden in Telfs vom 22. Juli bis 2. September gezeigt.

Das Zirkuszelt auf dem Telfer Thöni-Festplatz wird heuer zum veritablen Bierzelt, und das Bierzelt zum Himmelszelt, unter dem sich der „hinterzintige" Brandner und der erbarmungswürdige Knecht der himmlischen Bürokratie, der Tod vulgo Boanlkramer, zum legendären Kartenspiel auf Leben und Tod treffen. Markus Völlenklee wird das himmlisch-irdische Volksstück **»Der Brandner Kaspar und das ewig' Leben«** inszenieren (Premiere 22. Juli). In Ewald Palmetshofers **»Hamlet ist tot. Keine Schwerkraft«** treffen sechs einigermaßen orientierungslose, aber umso ego-fixiertere Figuren im Paradies der erfüllten Wünsche, einer Einfamilienhaussiedlung, aufeinander. Susi Weber wird dieses Stück groteske Moderne im Großen Rathaussaal inszenieren (Premiere 28. Juli).

Ein Fischer, der seit einiger Zeit nur noch Menschen fischt und eine junge Studentin, die weniger verdient als die Leute, denen sie in Auftrag einer Inkassofirma die letzten Kröten aus den Rippen leiern soll, stehen in **»Lampedusa«** von Anders Lustgarten auf der selben Bühne, wie sie im richtigen Leben in der selben Welt leben – ohne Verbindung. Thomas Blubacher wird im Kranewitterstadel inszenieren (Premiere 25. Juli).

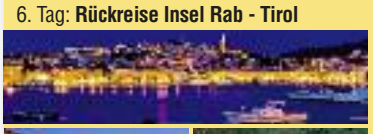
Außerdem wird Felix Mitterer mit Franz Kafkas **»Ein Bericht für eine Akademie«** in den großen Rathaussaal zurückkehren.

Weitere Informationen auf www.volksschauspiele.at, Kartenreservierung ab 1. April möglich.

Inselperlen Kroatiens
• Rab • Krk • Cres • Losinj • Pag

✔ **Ihre Vorteile:**
- 5 Inseln „auf einen Streich"
- Großes Besichtigungsprogramm inklusive
- Attraktives Preis-Leistungs-Verhältnis

Reiseverlauf:
1. Tag: **Tirol - Insel Krk**
2. Tag: **Krk - Rundfahrt**
3. Tag: **Inseln Cres & Lošinj**
4. Tag: **Insel Rab**
5. Tag: **Freizeit am Meer oder Ausflug**
6. Tag: **Rückreise Insel Rab - Tirol**



Grand Hotel Imperial in Rab

Hotel Beli Kamik auf Krk

INKLUSIVLEISTUNGEN:
- ✓ Komfortbusreise Tirol - Kroatien u. zurück
- ✓ 3 Übernachtungen 3* Hotel - Insel Krk
- ✓ 2 Übernachtungen 4* Hotel - Insel Rab
- ✓ Frühstücks- und Abendbuffet in den Hotels
- ✓ Automatengetränke zum Abendessen
- ✓ **Großes Ausflugs- & Besichtigungsprogramm mit örtlicher Reiseleitung:**
  - Insel Krk mit Bootsfahrt Insel Košljun
  - Eintritt Kloster sowie Weinprobe mit Imbiss
  - Rundfahrt Inseln Cres und Lošinj mit Fähre
  - Besichtigung Insel Rab inkl. Stadtführung
- ✓ Alle Fähr- & Brückengebühren
- ✓ Reiseleitung und Bordservice

20.-25. April 6 Tage **€ 485,-**
Einzelzimmerzuschlag € 60,-

DIETRICH TOURISTIK
6410 Telfs · Tel. 05262 / 62226 · www.dietrich-touristik.at

BILGERI
RAUMTEXTIL
Griesgasse 5-7 · 6410 Telfs
+43 (0)5262 62 570 · www.bilgeri-raumtextil.at

INSTALLATIONEN KRATZER
Walter Kratzer · Wegscheide 7
RIETZ · office@installationen-kratzer.at
Tel. 0660 – 7306949
www.installationen-kratzer.at

miet-lagerboxen
für Haushalte & Gewerbe
von 5 - 100 m²
risa lagerbox
Kurzzeitmieten ab 3 Monate!
Gewerbepark RISA | Sag 2a, 6410 Telfs | Tel. 05262 63365-0
Infos und Preise unter
www.risa-lagerbox.at | info@risa.at

Viel Raum für WOHNLICHKEIT

Das Unternehmen Raumtextil Bilgeri GmbH ist seit vielen Jahren ein bewährter Partner, wenn es in den vier Wänden wohnlich werden soll. Besuchen Sie uns gerne in unserem gut sortierten Geschäftslokal in Telfs, Griesgasse 5-7!

Hier können Sie nach Herzenslust schmökern: Die große Auswahl an Vorhang- und Möbelstoffen präsentiert sich seit einem Jahr im neuen geräumigen und lichtdurchfluteten Verkaufsraum. Unter der fachkundigen Beratung von Florian Hafele und seinem Team finden Sie so Ihre perfekte Wahl. In der angeschlossenen Werkstatt mit integrierter Näherei werden Vorhänge und Polsterungen dann sorgfältig maßangefertigt. Überzeugen Sie sich gerne selbst, wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Unsere Leistungen:

- Polsterungen und Neubezüge
- Vorhänge
- Innensonnenschutz
- Tischwäsche
- Matratzen und Bettwaren

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00-12.00 und 13.00-17.00 Uhr

Raumtextil BILGERI GmbH
Griesgasse 5-7, Telfs, Tel. 05262 / 62570
office@bilgeri-raumtextil.at
www.bilgeri-raumtextil.at

FREUDENTHALER
exzellent behandelt
Freudenthaler GmbH & Co KG
6401 Inzing · Schießstand 8 · Tel. 05238-53045
office@freudenthaler.at · www.freudenthaler.at

SCHÄDLING EX
Für kleine bis mittelgroße Betriebe sowie Hausverwalter & Privatkunden
- Professionelle Schädlings-Vorsorge und -Abwehr
- Lebensmittelhygiene-Verordnung
- Gültiger Nachweis gegenüber der Behörde
- Kompletter Service vom Fach-Unternehmen

Berndlbauer Michael
Schädlingsbekämpfung & Hausmeisterservice
Pfennibachl 3 · 6410 Telfs · Tel. 0660/5535463 · www.schädling-ex.at

PROCARCLEAN
Professionelle Autopflege
Telfs · Tel. 0660 5856 992
www.procarclean.at

Jeden Dienstag knackig frisches Obst und Gemüse in bester Bioqualität.
BOAHENE SHOP
Meld Dich gleich jetzt an! Für Deine wöchentliche Bestellung plus saisonale, gesunde, kulinarische oder Aktionsrezepte und Ernährungstipps, einfach an: boahene@boahene.at

Haas
HUBERT HAAS, BAUMATERIALIEN GMBH&CO.KG
HAGEBAUMARKT TELFS
6410 TELFS · OBERMARKT 44
Telefon 05262-65465
www.haas-baustoffe.at
ÖFFNUNGSZEITEN:
Montag - Freitag
9.00 - 18.00 Uhr,
jeden Samstag
9.00 - 12.30 Uhr

CANAL&CO
BAUWAREN - HALL
alles rund ums BAU
Pfaffenhofen | Bahnweg 73
Tel. 05262/62275 | www.canal.co.at

INFRAROTHEIZUNG
modernes, effizientes Heizen made in Austria
Innovative Heiztechnologie schafft **Wohlfühlklima durch angenehme Strahlungswärme** wie bei einem Kachelofen. **Ökologisches, gesundes Heizen!** Vereinbaren Sie einen Termin, wir beraten Sie gerne.
Termin & Kataloganforderung:
Rotaflex GmbH · 6423 Mötz · Tel. 05263/5555
office@rotaflex.at · www.infrarotheizung.tirol

Glatzbau
Glatz Daniel
Der Spezialist für Einfamilienhäuser!
Glatzbau – Glatz Daniel
Höhenweg 15a | A-6421 Rietz
Tel: +43(0)664 / 43 55 533
www.glatzbau.at

Restaurant • Pizzeria
Gasthof zur Post
...anrufen & abholen!
Telefon: 05264-40013
Obermieming 153 · 6414 Mieming
www.post-mieming.at

MATRATZEN CONCORD
GANZ SCHÖN AUSGESCHLAFEN
6410 Telfs · Weißenbachgasse 1
Tel. 05262-61792 · www.matratzen-concord.at

HolzHäuser
DachStühle
Aufstockungen
DachSanierung
DACH+FACH

elektrotechnik studio I

Sport Maurer hat die Mode zum Wohlfühlen

Damit alle modebegeisterten Herren das kommende Frühjahr stilsicher und mit den aktuellen Trends ausgestattet begrüßen können, hat Sport Maurer in Mieming sein Sortiment mit der für seine tragbare Mode bekannten Firma BRAX Feel Good erweitert.

Unter der Kernmarke BRAX Feel Good wird Bekleidung zum Wohlfühlen produziert. Exklusive Materialien und innovative Verarbeitungsverfahren gewährleisten angenehme Trageeigenschaften.

Ob lässige Jeans, sportliche Chinos oder luftige Bermudas für die Freizeit – bei Sport Maurer findet MANN sicher das Passende. Ergänzt wird die exklusive Modelinie mit den passenden Polos und Pullovern.

Ehrenzeichen für Unternehmerin

Foto: Land Tirol/ frischauf-bild

Als eine von 13 verdienten Tiroler und Südtiroler Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Kultur, Medizin und Wissenschaft wurde die Inzinger Unternehmerin Ingeborg Freudenthaler vor Kurzem mit dem Ehrenzeichen des Landes ausgezeichnet.

LH Günther Platter und sein Südtiroler Amtskollege LH Arno Kompatscher verliehen die Auszeichnungen bei einem Festakt im Anschluss an die traditionelle Kranzniederlegung am Andreas-Hofer-Denkmal am Bergisel und den Gedenkgottesdienst in der Hofkirche. „Die Ausgezeichneten haben ihr Leben in den Dienst unserer Gesellschaft gestellt – sei es im wirtschaftlichen, im kulturellen, im medizinischen oder im wissenschaftlichen Bereich. Sie haben mutig Verantwortung übernommen und dabei herausragendes Engagement gezeigt", dankte LH Platter den Geehrten. Außer Ingeborg Freudenthaler zählen z.B. auch Otto Plattner, Hotelier und Ehrenpräsident der Original Tiroler Kaiserjägermusik aus Innsbruck, Christian Ruetz, Unternehmer in Kematen und Gründer der Brotbruderschaft, oder Gabriele Schiessling, ehemalige Vizepräsidentin des Tiroler Landtages, Innsbruck, zu den neuen EhrenzeichenträgerInnen.

Gerne verstrickt im Kultur-Netz...

Seit einem Monat hat die Marktgemeinde Telfs eine neue Abteilung: das Referat III b, zu dem die Agenden Kultur, Bildung und Integration gehören, wird von Mag. Ruth Haas geleitet. mein monat hat die neue Abteilungsleiterin im (noch spartanischen) Büro besucht.

Noch hängen keine Bilder an der Wand und die Regale sind fast leer: Ruth Haas ist erst dabei, sich einzurichten. „Die erste Zeit war ich mit der Vorbereitung der großen Sepp-Schwarz-Ausstellung in der Villa Schindler beschäftigt und sowieso kaum hier anzutreffen“, lacht sie. „Aber jetzt wird dann der Terminkalender für die nächsten Monate bestückt, einige Treffen mit Kulturschaffenden und Bildungsexperten in Telfs sind schon geplant.“ Wäre die Bezeichnung »Kulturlady« angebracht? „Ich kann damit leben“, schmunzelt Ruth Haas, „aber besser mit dem Zusatz Kultur- und Bildungslady…Wenn man grundsätzlich darunter jemanden versteht, der Leute zusammenbringt und vernetzt, dann bin ich das durchaus. Ich bin aber nicht diejenige, die im Vordergrund steht, sondern letztlich für die Verwaltung zuständig.“ Bei der Schwarz-Ausstellung verweist sie vor allem auf das engagierte Team der Gemeinde Telfs, das bei der Präsentation der 46 Exponate von privaten und öffentlichen Leihgebern hilfreich zu Seite stand.

Ruth Haas ist gebürtige Landeckerin und hat in Innsbruck Kunstgeschichte studiert – „das schönste Studium überhaupt!“ – seit vielen Jahren lebt sich nun in Stams. Dort hat sie sich auch als Kulturbeauftragte des Stiftes Stams einen Namen gemacht. „Zunächst habe ich im Zuge der geplanten Sanierung der Orangerie und des Stiftes ehrenamtlich ein Museumskonzept erstellt, in Zusammenarbeit mit der bayerischen Edith-Haberland-Wagner-Stiftung dann auch das Sanierungsprojekt konzeptuell mit erarbeitet.“ Im Auftrag der Edith-Haberland-Wagner-Stiftung organisierte sie in den folgenden Jahren dann einige Ausstellungen und Konzerte in Stams und auch darüber hinaus, in Bad Gastein oder Salzburg. „Sehr interessant war zum Beispiel eine Ausstellung mit historischen Rosenkränzen, die ich in Absam kuratiert habe.“

Muss man als »Kulturlady« für alles offen sein oder darf einem auch etwas nicht gefallen? „In meiner jetzigen Position bin ich ja Ansprechpartnerin und Vernetzerin für viele Bereiche, von der Hochkultur bis zur Volkskultur. Prinzipiell gestehe ich jedem zu, dass er aus einem Bauchgefühl heraus sagt: Das gefällt mir und das gefällt mir nicht!, aber ich habe die Erfahrung gemacht, dass es dann in der näheren Auseinandersetzung mit einem Künstler oder einem Kunstwerk nicht mehr vorrangig ums Gefallen geht. Wenn man »dahinterschaut«, ist meistens etwas Erstaunliches oder Interessantes zu finden.“ Kunst, Kultur und Bildung muss man sich auch leisten können? „Der Marktgemeinde Telfs ist dieser Bereich auf jeden Fall einiges wert, das erkennt man an der Einrichtung der neuen Abteilung und an den vielen Projekten, die in Telfs bereits im Laufen sind. Ich sehe meine Aufgabe darin, Bestrebungen zusammenzuführen und vielleicht insgesamt das Profil von Telfs als Kultur- und Bildungsort zu schärfen“, meint Ruth Haas abschließend. Zur Ausstellung von Sepp Schwarz zum 100. Geburtstag in der Villa Schindler wurde auch das Buch »Sepp Schwarz. Linien eines Lebens« präsentiert. Mehrere Autoren (siehe Foto ganz unten) haben darin ihre persönlichen Erinnerungen an den Künstler und Freund Sepp Schwarz niedergeschrieben. Erhältlich ist das Buch in der Buchhandlung Tyrolia im Inntalcenter Telfs oder zu bestellen: proviantprojekte@thoenidesign.at

Mag. Ruth Haas bei ihrer »Antrittsrede«, GV Josef Federspiel (M.) und Bgm. Christian Härting

Die Buchautoren Kurt Raich (M.) und Günther Thöni (r.) beim Fernsehinterview

Analoge Bilder wie früher

Foto R. Somweber

Bahnhofstraße 26 · 6410 Telfs

ab MÄRZ wieder für Sie da!

Flexible Geschäftszeiten, bitte um telefonische Terminvereinbarung unter

05262 - 62 4 14

v.l. Barbara Schatz, Gerald Grassl, Wolfgang Pöschl, Annemarie Schindler, Bgm. a. D. Helmut Kopp, Rudolf Knolz, Kurt Raich, Pfarrer Erich Frischmann, Günther Thöni, Hans Lichtmanegger

Fotos: Offer

IHR ELEKTRIKER IN TELFS

elektrotechnik
studio 1
elektro installation planung

m 0676 847080500
6410 telfs untermarkt 23
sg@studio-1.at / www.studio-1.at

Geht nicht? Gibt's nicht!

• beratung • neuinstallation • sanierungen • verkauf
• edv-tv + sat-anlagen • reparaturen • kundendienst
• service • angebotsprüfungen

Ein Teil der Familie Schwarz: v.l. Noam, Sonja, Hannah und Anne

v.l. Rupert Pischl, Annemarie Schindler-Fisch, Oliver Felipe-Armas

v.l. GR Klaus Schuchter, Künstlerin Aline und Hubert Schenk

Künstlerin Isolde Pischl im kunstsinnigen Gespräch mit Reinhard Weiß

Brunhilde Federspiel (l.) mit GRin Michaela Simmerle

Amtsleiter Bernhard Scharmer (l.) mit Albuin Schwarz

HSR
Hausmeister Service Rusch

Mobil +43 676 6054050
E-Mail ruschharald@telfs.com

thöni® akademie

News

Komm zu uns und starte bei THÖNI deine TOP-LEHRE

Bewerbungen und ein Schnupperpraktikum sind ganzjährig möglich! Infos auf der Homepage

Maschinenbautechnik
Die MaschinenbautechnikerIn ist die SpezialistIn im Bereich der mechanischen Fertigung und Montage von komplexen Maschinenelementen. Die Einsatzorte sind in der mechanischen Werkstatt oder auf verschiedenen Montageorten als MonteurIn bzw. ServicetechnikerIn.

Zerspanungstechnik
Die ZerspanungstechnikerIn ist für die Produktion und Herstellung von komplexen Bauteilen mit Hilfe von modernsten computergesteuerten Produktionsmaschinen und Anlagen verantwortlich. Die Einsatzorte sind in der mechanischen Fertigung von komplexen Bauteilen aus Aluminium und Stahl.

Mechatronik
Die MechatronikerIn verbindet die beiden Hauptaufgabengebiete MECHAnik und ElekTRONIK und ist somit eine AllrounderIn. Die Einsatzorte sind vorwiegend in der betriebsinternen Instandhaltungsabteilung und im Montage- und Servicebereich bei Kunden.

thöni® akademie
Obermarktstr. 48, 6410 Telfs
Tel. 05262/6903-0
thoeni@thoeni.com
www.thoeni.com

mobile jugendarbeit

Fotos: MG Telfs/Dietrich

In die mobile Jugendarbeit der Marktgemeinde wechseln Jugendkoordinator **Florian Minatti und Sylvia Valle** (Foto oben). Sie sind im Rahmen dieser Aufgabe jeweils 25 Wochenstunden in Telfs unterwegs. Der bisher hier eingesetzte **David Köhle** (Foto unten) geht zur Gänze in die offene Jugendarbeit, wird also in den Telfer Jugendzentren tätig sein. Die Koordination obliegt weiterhin Florian Minatti.

Zu finden sind die mobilen Jugendarbeiter in der Anlaufstelle Kirchstraße 4 (Montag 17.30 bis 20.00 Uhr) und nach Vereinbarung.

frühstück in der bücherei

v.l. Buchautorin Julia Waldhart, Büchereileiterin Gabriele Plenk und Pfarrer Christoph Haider

Die Kinder holten sich beim leckeren Frühstück mit Porridge und Obst gerne noch einen Nachschlag…

Schmackhaftes Büchereiprojekt: die ersten Klassen der Volksschule Flaurling, die sich bei mehreren Treffen einen »Büchereiführerschein« erarbeiteten, luden sich zum krönenden Höhepunkt Neo-Autorin Julia Waldhart ein.

Die junge Flaurlingerin, die vor kurzem das Buch »Mein gesundes, warmes Wohlfühl Frühstück« veröffentlichte, kam auch dann mit einer Kostprobe in die Bücherei und die Kinder konnten sich an Porridge (Haferflockenbrei) mit Obst oder einer Suppe satt essen. Das Buch ist in jeder Buchhandlung oder über den Löwenzahn-Verlag erhältlich, für Interessierte wird Julia Waldhart am 31. März einen Workshop in der Wagner'schen in Innsbruck anbieten.

Fotos: Offer

»Wer sein Auto liebt, der least.«

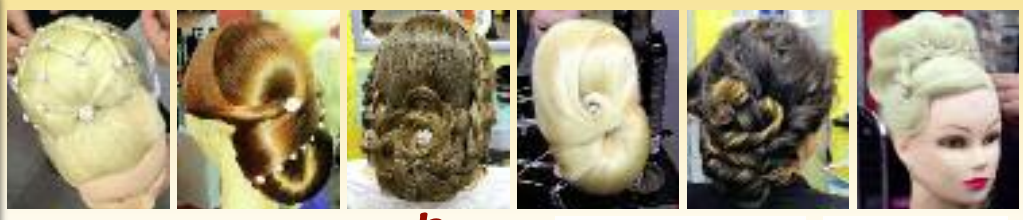
Haben Sie demnächst vor, ein neues Traumauto anzuschaffen? Um dieses zu finanzieren, gibt es mehrere Möglichkeiten, z.B. Leasing. Raiffeisen steht für moderne und zeitgemäße Finanzierungslösungen.

Lassen Sie sich einfach von einem unserer Experten beraten und ein maßgeschneidertes Leasingangebot legen.
Gewinnen Sie obendrein innerhalb unseres Aktionszeitraumes bis 30. 4. 2017 Ihre Leasingraten zurück. Einfach Leasingvertrag bei Raiffeisen abschließen und alle Leasingraten für Ihr Fahrzeug gewinnen.
So lassen sich Wünsche ganz leicht erfüllen.

PS: Kennen Sie schon unseren Raiffeisen Leasingrechner? Mit nur wenigen Klicks können Sie unter **https://leasingrechner.raiffeisen-leasing.at** Ihre maßgeschneiderte Leasingrate sowie Angebote für unterschiedliche Automodelle berechnen. Durch den Abschluss über den Raiffeisen Leasingrechner sparen Sie zusätzlich die halbe Bearbeitungsgebühr.

Johannes Schmid,
Kundenbetreuer der Raiffeisenbank Telfs-Mieming,
Bankstelle Telfs Untermarkt,
Telefon +43 5262 / 6981 64123,
johannes.schmid@rb-telfs.at

ANZEIGE



Eduard-Wallnöferplatz 3 · Telfs
Tel. 05262-63925
Öffnungszeiten
Di – Fr 8³⁰- 18³⁰ Uhr · Sa 8³⁰- 16³⁰ Uhr

Wir frisieren auch für Hochzeiten und besondere Anlässe!
Dauerhafte Keratin-Haarglättung auf Naturbasis.

NEWSHA PRIVATE HAIRCARE
OLAPLEX
REDKEN
KÉRASTASE
L'ORÉAL PARIS PROFESSIONNEL

landesmusikschule »stimmte« sich ein...

Beim großen Galakonzert »Wir werden Landesmusikschule« zeigten LehrerInnen und SchülerInnen der Musikschule Telfs, wiev iele verschiedene Tonarten und Instrumenten sie beherrschen. Direktor Oliver Felipe-Armas begrüßte im vollen Rathaussaal das Publikum, das sich in der Folge an vielen musikalischen Genüssen erfreuen konnte: von klassischen Chorwerken mit Orchester und Solisten über vierhändige Klavierstücke bis zur stimmigen Volksmusik und stimmgewaltigen Musicalausschnitten.

Auch an Beinarbeit gab es einiges zu sehen: die Tänzerinnen der Jazz 3 F Gruppe zeigten u.a. ihr Können. Schauplätze waren dabei drei bzw. vier verschiedene Bühnen, die Auftakt-Fanfaren erklangen vom Balkon, die Tanzlmusig und die Pianisten von den kleineren Seitenbühnen und das Orchester Concertino, der DoReMi-Chor und die Big Band der Musikschule von der großen Bühne.

1 *Orchester und* **2** *DoReMi mit Solistinnen harmonierten bestens,* **3** *am Flügel zeigten Jonas Kaschka und Tobias Radl ihr Können* **4** *Das Empfangskomitee war gut gelaunt*

Fotos: Offer

Bitte um Hinweise

Am Hattingerberg werden zwei verschwundene Hinweisschilder gesucht (siehe Foto).
Etwaige Hinweise mit Belohnung an Telefonnummer 0664/9758970.

BRAUT RAUM
FÜR IHREN BESONDEREN TAG
VERMITTLUNGSAGENTUR FÜR GEBRAUCHTE BRAUTKLEIDER & ACCESSOIRES

Ein Traum für jede Braut!
Kary Wilhelm
Wiesenweg 1 | 6402 Hatting
Terminvereinbarung 0660 468 98 21
info@brautraum.at | **www.brautraum.at**

lob & dank

Hut ab…
…vor den beiden Damen und dem Busfahrer, die meinem Sohn am Dienstag, 7. Februar, bei der Bushaltestelle Telfer Stub'n geholfen und die Rettung informiert haben,
meint die dankbare Mutter
S. Gritznig.

Hut ab…
…vor der Gemeinde Hatting mit Georg Wild für den optimalen Winterdienst auf der Hattingerbergstraße,
meinen die »Hattingerberger«
Waltraud und Helmut Rief.

Hut ab…
…vor Angelika Agerer, Anita Stockmeyer, Doris Stippler, Vroni Elgamal, Egon Zoller und Peter Larcher, die nun schon zum 5. Mal das Jahrgangstreffen der 1956er sehr einfallsreich organisierten. Durch ihr Engagement wurde auch unser 60er-Treffen wieder zu einer fröhlichen Feier, dafür ein herzliches Dankeschön!
meint Gabi Thurnbichler
mit allen 60ern.

Hut ab…
…vor allen LeiterInnen der Pfadfindergruppen in Telfs. Es ist schön, dass ihr unsere Kinder dadurch reich beschenkt! Ein herzliches »Vergelt's Gott« dafür,
meint eine Oma.

Hut ab…
…vor den Mitgliedern der Jungbauernschaft/Landjugend Oberhofen, die jedes Jahr beim Kinderfasching die Kinder so toll unterhalten und mit ihnen viele Spiele veranstalten! Herzlichen Dank dafür ,
meinen viele Kinder
und ihre Eltern.

Möchten Sie auch jemanden loben oder seine/ihre Leistungen würdigen? Mail an mo@meinmonat.at, Post an Redaktion Bahnhofsstraße 24 in 6410 Telfs oder Tel.: 05262/ 67491.

Ein Kinderbuch, das Mut macht

Wie gehen Kinder mit der Diagnose Krebs um? Wie soll/darf/muss die Umwelt darauf reagieren? Die Inzinger Autorin Petra Hillebrand erzählt in ihrem kürzlich erschienenen Kinderbuch »Glatzkopfzeit« die Geschichte der neunjährigen Jana, die an Leukämie erkrankt.

Für Petra Hillebrand, die als Sozialarbeiterin an der Klinik Innsbruck tätig ist, gehört der Umgang mit Krankheit zum Arbeitsalltag. Gerade deshalb wollte sie auch ein Kinderbuch zu diesem nicht ganz alltäglichen Thema schreiben. „Kinderbücher sind die Königsdisziplin, denn Kinder legen ein Buch sofort zur Seite, wenn es ihnen nicht gefällt. Ich hatte das gro-

ße Glück, 2014 als eine von sechs TeilnehmerInnen in das Schreibförderungsprogramm Schreibzeit.at aufgenommen zu werden. Bei den Workshops in Wien konnte ich dabei vieles lernen," erzählt Petra Hillebrand, die vorher einige Bücher mit besinnlichen Texten und Bildern sowie Texten für kirchliche Feiern und Krippenspiele verfasste. „Aber ein Roman ist noch einmal ganz etwas anderes. Man muss sehr zielgerichtet schreiben und – gerade bei einem Kinderbuch – genau hinterfragen, wieviel Information wichtig ist. Rund um das Thema Krebs kann man in einem Kinderbuch z.B. nicht alle medizinischen Fragen erklären, aber die Basis muss stimmen und gut recherchiert sein." Allerdings dauerte es nach Fertigstellung des Manuskripts dann eineinhalb Jahre, bis Petra Hillebrand einen Verlag fand. „In Deutschland, beim Stachelbart-Verlag, wurde ich schließlich fündig. Meine Buchidee passte ins Verlagsprogramm und wurde aus über 600 Zusendungen für das Frühjahrsprogramm 2017 ausgewählt. Mit Hilfe des dortigem Teams habe ich noch einmal sehr am Text gefeilt, ihn um ca. 50 Seiten gekürzt und einiges „umgedeutscht". So wurde aus »Voll-

Fotos: Offer

depp« z.B. »Blödmann« und aus »Gang« wurde »Flur«, schmunzelt Petra Hillebrand. Das Buch soll auch nicht nur die negativen Seiten der Krankheit aufzeigen. So trifft Jana in der Klinik auf andere junge Krebspatienten, die dann zu Freunden werden und eine »Glatzkopfbande« gründen. Das Buch »Glatzkopfzeit« ist im Februar im Stachelbart-Verlag erschienen und im Buchhandel erhältlich, Petra Hillebrand besucht auch gerne Schulen, die das Thema Krankheit oder das Thema »Bücher schreiben« näher beleuchten wollen. (petra.hillebrand@utanet.at)

schi heil in telfs

Nach zweijähriger Pause ging auf der Seewaldalm bei Mösern wieder ein »Telfer Schitag« über die Bühne, auf Initiative von Sportreferent GR Simon Lung und bestens organisiert vom Schiklub Telfs mit Obmann Hannes Seiser.

Mehr als 100 SchifahrerInnen nahmen teil, Tagessieger wurden Alice Atzinger und Georg Wolf. Den Gruppenbewerb, bei dem die Durchschnittszeit von fünf Läufern gewertet wurde, gewann vor neun Konkurrenz-Teams die Gruppe Marktgemeinde Telfs/Gemeindeverwaltung (siehe Foto), bestehend aus (v.l.) Manfred Auer, Reinhard Weiß, Manuela Staudacher, Bernhard Stelzl und Beate Walser. Statt dem Startgeld wurde gespendet – 900 Euro kamen für »Telfer helfen Telfern« zusammen.

Foto: MG Telfs / Dietrich

60 jahre schafzuchtverein telfs

Rund 260 Tiere tummelten sich mit ihren Züchtervereinen aus Telfs, Barwies, Untermieming, Obsteig und Zirl bei der großen Jubiläumsausstellung in Telfs-Lehen.

Die Eröffnung nahmen Obmann GR Herbert Klieber vulgo Zoupf und Landwirtschaftsausschuss-Obfrau Vize-Bgm. Dr. Cornelia Hagele vor. Auch Bgm. a. D. Helmut Kopp und Komm.-Rat Arthur Thöni, zwei besondere Förderer des Schafzuchtvereins Telfs, gaben sich die Ehre. Nach der Segnung der Tiere durch Pater Severin folgten die Ringvorführungen und Prämierungen. Bester Aussteller war die Züchtergemeinschaft Rott aus Barwies mit 31 1a-Schafen.

Foto: MG Telfs / Dietrich

Starten Sie mit uns in den FRÜHLING!

Ausstellungswochenende
17. & 18. März 2017

Am Freitag und am Samstag können Sie bei uns **von 9.00 bis 17.00 Uhr** die neuesten Autotrends kennenlernen!

RENAULT
Passion for life

Bei Sorglos-Finanzierung gibt es den 4 Jahre Easy-Service-Wartungsvertrag

GRATIS!

DACIA

SUPER Finanzierungsangebote auf alle Modelle!

mazda

Der neue CX-3 mit bis zu € 2.000,- Bonus

Autohaus Rudolf Neurauter ist Ihr Mazda-Partner in Ihrer Nähe!

Kommen Sie vorbei, informieren Sie sich über die tollen Angebote, machen Sie eine Probefahrt mit Ihrem Traumauto und lassen Sie sich von uns mit Getränken und einem kleinen Imbiss verwöhnen.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Autohaus Rudolf Neurauter
STAMS-MÖTZ Tel. 05263/6410
office@neurauter. info · www.neurauter.info

besondere vernissage und spende

Foto: Offer

Zu einer künstlerischen »Weltreise« lud der KunstWerkRaum vor kurzem in das Mesnerhaus. KlientInnen des Psychosozialen Pflegedienstes Tirol stellten ihre Werke vor, die bei Therapien erarbeitet wurden und sehr persönliche Einblicke zeigten.

Zudem wurde bei der Vernissage auch der Spendenerlös der vorweihnachtlichen Benefizaktion des KunstWerkRaumes übergeben, bei der 48 KünstlerInnen aus der Region jeweils ein Werk für einen 100-Euro-Kunstmarkt zur Verfügung stellten. Nun wurde ein Spendengutschein von 4.100 Euro an die Obfrau der Vinzenzgemeinschaft Mieming Johanna Witsch übergeben. **1** *KunstWerkRaum-Obmann Hannes Metnitzer (l.) mit Johanna Witsch (M.) bei der Übergabe* **2** *Kunst- und Gestaltungstherapeutin sowie Ausstellungskoordinatorin Karin Schmitzberger (l.) mit Karl-Heinz Alber, Geschäftsführer des PSP Tirol.*

erste fasnacht wildermieming

Foto: Offer

Die erste Fasnacht in Wildermieming kann auf einen erfolgreichen Auftakt zurückblicken: bei strahlendem Wetter folgten viele Schaulustige der Einladung und hörten sich die komödiantisch aufbereiteten Neuigkeiten aus Wildermieming an.

Die Faschingsgruppe Wildermieming, die Musikapelle, die Böllerschützen und die anderen teilnehmenden Vereine freuen sich auch über den Reinerlös, der einem sozialen Zweck zugute kommt.

1 *Gute Stimmung am Gemeindevorplatz* **2** *Ein Schnapsl für den Bgm.*

Klaus Stocker (r.) **3** *Echte Ordnungshüter für den geregelten Ablauf*

LEHRLINGE GESUCHT!

Junge Menschen, die sich engagiert ins Arbeitsleben einbringen, sind gefragt, in der mein monat Region (siehe auch Fa. THÖNI Seite 11) und darüberhinaus …

Stabile Lehrlingszahlen und Plus bei Ausbildungsbetrieben

WK-Vize Felder: „Trotz sinkender Geburtenzahlen bleibt die Zahl der Lehranfänger fast gleich"

Foto: WKT

Martin Felder, Vizepräsident der Wirtschaftskammer Tirol

Die Tiroler Unternehmen bilden aktuell 10.708 Jugendliche zu Fachkräften aus, das sind um 2,2 Prozent weniger als im Vorjahr. „Damit ist der Rückgang bei der Gesamtzahl der Lehrlinge wesentlich geringer als in den letzten Jahren", erklärt WK-Vizepräsident Martin Felder. Ein Lichtblick sind die 3.334 Lehrlinge im ersten Lehrjahr. Mit einem Minus von 0,3 Prozent war hier kaum ein Rückgang zu beobachten. „Trotz sinkender Geburtenzahlen bleibt die Zahl der Lehranfänger fast gleich. Bei den Ausbildungsbetrieben konnten wir sogar ein Plus von 1,3 Prozent verzeichnen. Das sind sehr gute Anzeichen, dass sich die Lehrlingszahlen in den nächsten Jahren stabilisieren werden", ergänzt Felder.

Größter Lehrlingsausbilder ist mit 5.281 Lehrlingen wieder das Gewerbe & Handwerk. Gefolgt von der Sparte Handel mit 1.678 Lehrlingen sowie der Industrie mit 1.224 Lehrlingen und dem Tourismus mit 1.188 Lehrlingen. 2016 wurden 5.748 Lehrabschlussprüfungen durchgeführt. ▶

Glänzende Zukunft: Lehre bei Swarovski in Wattens

Bei Swarovski eine Lehre zu absolvieren heißt: Lernen von den Besten.

Seit mehr als 50 Jahren bildet Swarovski Lehrlinge aus und investiert damit in einen wichtigen Pfeiler für den Erfolg des Unternehmens. Denn bestens ausgebildete Fachkräfte bilden das Rückgrat von Swarovski. Als staatlich ausgezeichneter Lehrbetrieb mit werkseigener Berufsschule bietet Swarovski regelmäßig Ausbildungen in den Berufen Prozesstechnik und Metalltechnik-Maschinenbautechnik an. In diesem Jahr werden zusätzlich noch Lehrlinge für die Lehrberufe Elektrotechnik – Automatisierungs- und Prozessleittechnik, Elektrotechnik – Anlagen- und Betriebstechnik sowie Labortechnik – Chemie aufgenommen. Der Ausbildungserfolg ist messbar: Als Lehrling bei Swarovski lernt man nicht nur von den Besten, sondern gehört auch zu den Besten. Jahr für Jahr landen Swarovski-Lehrlinge bei Landeswettbewerben auf den ersten Plätzen.

Swarovski setzt schon lange auf den eigenen Nachwuchs, seit 1959 gibt es die unternehmenseigene Lehrwerkstätte mit hauptamtlichen Ausbildern. Und das zahlt sich aus: Lehrlinge profitieren von erstklassigen Arbeitsbedingungen, der großzügigen Lehrwerkstätte mit modernsten Maschinen und eigener Werksberufsschule. Nur wenige Betriebe in Österreich haben die Möglichkeit, die praktische und theoretische Ausbildung so eng zu vernetzen. Dieses duale Ausbildungssystem – die Kombination aus praktischem und theoretischem Lernen – bringt doppelten Erfolg: Vorsprung durch Spitzentechnologie und Vorsprung durch Bildung.

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Website SWAROVSKIGROUP.COM/LEHRE

Anzeige

Willkommen im Erfolgsteam.

Lehre bei Liebherr

Ein guter Start ist entscheidend, ganz besonders bei deinem Einstieg in den Beruf. Ein starker Partner in der Lehre ist daher unverzichtbar. Ganz gleich, ob du dich für einen technischen oder kaufmännischen Beruf interessierst.

Die Liebherr-Werk Telfs GmbH bietet dir hierzu bei optimalen Lern- und Arbeitsbedingungen folgende Berufe:

- Bürokaufmann/-frau
- Metalltechniker/-in Maschinenbautechnik
- Baumaschinentechniker/-in

Bewirb dich jetzt und starte in deine Zukunft!

Die **Liebherr-Werk Telfs GmbH** entwickelt und stellt ein breitgefächertes Programm von hydrostatisch angetriebenen Planier- und Laderaupen, Teleskopladern sowie Spezialmaschinen für die Pipelineindustrie her.

Liebherr-Werk Telfs GmbH
Hans-Liebherr-Straße 35
6410 Telfs
Ansprechpartner:
Robert Folie
Personalreferent
Tel.: +43 50809 6-1348

Weitere Informationen zur Lehre an den verschiedenen Liebherr-Standorten findest du unter:
www.liebherr.com/Karriere oder
www.facebook.com/LiebherrKarriere

LIEBHERR
Die Firmengruppe

„Dazu wurden von den Mitarbeitern der Lehrlingsstelle im Jahr 2016 insgesamt 1.124 Ausbildungsberatungen vor Ort in den Betrieben durchgeführt um eine bestmögliche Ausbildung zu ermöglichen. Wir sind stetig darum bemüht die Rahmenbedingungen in der dualen Berufsausbildung kontinuierlich zu verbessern. So ist im Juni 2016 der neue Lehrberuf Forsttechnik dazu gekommen, die Berufsschule wird dazu in Rotholz besucht."

1.500 Lehrstellen frei

Jugendliche, die an einem Ausbildungsplatz interessiert sind, haben derzeit gute Chancen - aktuell sind knapp 1.500 Lehrstellen frei. „Besonders interessant ist eine Lehre auch für AHS-Maturanten. Die Kombination ihrer fundierten Allgemeinbildung mit einer praxisorientierten Fachausbildung eröffnet am Arbeitsmarkt hervorragende Chancen.
Neben der Möglichkeit einer Lehrzeitverkürzung werden von vielen Lehrbetrieben auch interessante Zusatzausbildungen und Auslandspraktika angeboten", so Felder. Seit Jahren legt die Wirtschaftskammer den Fokus auf die Qualität der Ausbildung. „So können umgekehrt bei Lehre & Matura die Lehrlinge neben der Fachkräfteausbildung eine vollwertige Matura ablegen. Bereits 990 Lehrlinge kombinieren ihre Lehre mit der Berufsmatura und sind damit noch besser für die Zukunft gerüstet," betont Martin Felder abschließend die vielen Möglichkeiten.

Schalten auch Sie Ihre STELLENANZEIGE in mein monat und erreichen damit interessierte ArbeitnehmerInnen aus der Region!

Ich berate Sie gerne:
Michaela Freisinger
Tel. 0676 - 846 573 16 · mf@meinmonat.at

Lehre bei PrimAs

Wir nehmen Lehrlinge (m/w) auf für die Ausbildung im Lehrberuf
Maschinenbautechnik

Anforderungen:
- Erfolgreicher Pflichtschulabschluss
- Gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Gutes mathematisches Verständnis
- Pünktlichkeit und Zuverlässigkeit

Wir bieten:
- Abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- Zusammenarbeit in einem jungen, dynamischen Team
- Eigenverantwortliches Arbeiten
- Entwicklungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Freiwillige Sozialleistungen

Werde ein Teil unseres Teams und bewirb dich schriftlich mit aussagekräftigem Bewerbungsschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen bei:

PrimAs Tiefkühlprodukte GmbH
6406 Oberhofen im Inntal
Mösl 1
personal@primas.co.at

Freiberger

PrimAs

autohaus manfred neurauter TELFS

Der Volkswagen GOLF

Er „war – ist – und bleibt“ ein zeitloser Klassiker und wie in jeder Generation präsentiert er sich mit einem markanten und selbstbewussten Auftritt. Von neu gestalteten Scheinwerfern und Stoßfängern über den dynamischen Kühlergrill bis hin zum Heckdiffusor und den ausdrucksstarken Rückleuchten in LED-Technik. Hier nur einige der vielen neuen Features . . .

Mark Kofler
Markenleiter VW

■ **Fahrprofilauswahl:** Im neuen Golf sind Sie zugleich dynamisch und ökonomisch unterwegs. Wünschen Sie sich dennoch manchmal, Ihr Fahrzeug wäre noch sportlicher ausgelegt? Würden Sie gern noch kraftstoffsparender fahren? Mit der optionalen Fahrprofilauswahl entscheiden Sie je nach Situation und persönlichen Bedürfnissen. Wählen Sie einfach per Knopfdruck oder auf dem Touchscreen Ihres Infotainment-Systems das gewünschte Profil. Daraufhin werden Antrieb, Lenkung und beim Doppelkupplungsgetriebe DSG die Schaltpunkte automatisch angepasst.

■ **Aktives Zylindersystem:** Wird während der Fahrt weniger Motorleistung gebraucht, veranlasst das aktive Zylindermanagement ACT eine Abschaltung von zwei der vier Zylinder. Damit sinkt der Verbrauch des Kraftstoffs, die gewohnte Laufruhe wird hierdurch jedoch nicht beeinträchtigt. Da dies beinahe unmerklich geschieht, können Sie den kraftstoffsparenden 2-Zylinder-Modus an der Multifunktionsanzeige ablesen.

■ **Car-Net Guide & Inform:** Das Dienste-Paket »Car-Net Guide & Inform« steht Ihnen in Verbindung mit den Infotainment-Systemen »Discover Media« und »Discover Pro« auf Wunsch zur Verfügung. So können Sie aktuelle Daten aus dem Web nutzen und erfahren in Echtzeit, wenn sich zum Beispiel irgendwo ein Stau bildet oder in welchem Parkhaus es freie Parkplätze gibt. Mit der Sonderzielsuche entdecken Sie unter anderem lohnenswerte Ziele wie Hotels, Restaurants oder Tankstellen. (Nähere Informationen über das hierfür benötigte mobile Endgerät erhalten Sie bei Ihrem Verkaufsberater)

■ **Front Assist:** Manchmal passiert etwas Unvorhergesehenes, sodass eine Notbremsung erforderlich ist. In solchen Fällen kann das optionale Umfeldbeobachtungssystem »Front Assist« behilflich sein. Wird eine kritische Auffahrsituation im Rahmen der Systemgrenzen erkannt, werden Sie gewarnt. In besonders kritischen Situationen kann Sie das System beim Bremsen unterstützen oder sogar automatisch bremsen, um die Aufprallgeschwindigkeit zu reduzieren.

Der neue Volkswagen GOLF ab EUR 19.590,-

Mario Neurauter
Verkaufsberater VW/Audi

■ **ACC:** Im Straßenverkehr ist es beruhigend, wenn man ausreichend Abstand zum vorausfahrenden Fahrzeug hat. Die automatische Distanzregelung ACC (Serie ab Ausstattungsvariante Comfortline) unterstützt Sie dabei. ACC misst die Entfernung und die Geschwindigkeit vorausfahrender Fahrzeuge. In Kolonnen und Staus bremst das System Ihren Golf in Verbindung mit dem optionalen Doppelkupplungsgetriebe DSG bis zum Stillstand ab und fährt innerhalb kurzer Zeit auch wieder automatisch an. Das System kann Ihr Fahrzeug im Rahmen seiner Grenzen bei einer Geschwindigkeit von bis zu 210 km/h auf Abstand zum Vordermann halten.

■ **Blind Spot-Sensor:** Wenn sich Ihnen von hinten ein Fahrzeug nähert und es in Ihrem Seiten- und Rückspiegel nicht zu sehen ist, dann befindet es sich im gefürchteten toten Winkel. Vor einem Spurwechsel hilft Ihnen der altbewährte Schulterblick und jetzt zusätzlich der optionale »Blind Spot-Sensor«. Er kann Sie schon ab einer Geschwindigkeit von 15 km/h warnen, indem eine LED-Anzeige im Außenspiegel Ihres Golf aufleuchtet. Setzen Sie trotzdem den Blinker, fängt die Leuchte an, heller und schneller zu blinken und macht auf das Fahrzeug im toten Winkel aufmerksam.

■ **Active Info Display:** Mit dem optionalen »Active Info Display« genießen Sie die Vorzüge eines Kombi-Instruments mit einem hochauflösenden 31 cm (12,3 Zoll) großen TFT-Farbdisplay. Durch verschiedene Info-Profile können Sie gezielt Schwerpunkte bei den Daten setzen, die auf dem Kombi-Instrument zusätzlich zu den klassischen Inhalten wie Drehzahlmesser, Tachometer und Kilometerzähler angezeigt werden.

Autohaus Manfred Neurauter GmbH
6410 Telfs · Saglstraße 78
Telefon 05262 63263

www.auto-neurauter.at

… es gibt viel Neues zu er»fahren« …

Der ŠKODA KODIAQ

Gemacht für härteste Bedingungen und von selbstbewusster Eleganz: Der ŠKODA KODIAQ mit seinen klaren, präzisen Linien bringt die neue Designsprache von ŠKODA auf den Punkt. Unverwechselbar – emotional – zeitlos. Die kraftvolle Ästhetik des KODIAQ verbindet eine überragende Karosserie mit beeindruckenden Offroad-Qualitäten. Hier ein paar Features...

■ **Smart Link**
Mit SmartLink können Sie ausgewählte Apps auf Ihrem Smartphone während der Fahrt sicher über das Infotainmentsystem des Fahrzeuges nutzen. Sie beinhaltet die Standards *Apple CarPlay*, *Android Auto* und *MirrorLink*. Kompatibel mit SmartLink sind Apps, die für Fahrzeuge als sicher zertifiziert sind. (Nähere Informationen über das hierfür benötigte mobile Endgerät erhalten Sie bei Ihrem Verkaufsberater)

■ **Telefonbox**
Die praktische Telefonbox vor dem Schalthebel verstärkt das Signal für Ihre Mobilgeräte. Hier wird Ihr Smartphone-Akku während der Fahrt außerdem kabellos induktiv geladen.

Matthias Neuner
Inhaber und Geschäftsführer
Markenleiter ŠKODA

■ **Elektrische Heckklappe**
Besonders praktisch bei schlechtem Wetter: Ein Knopfdruck auf die Fernbedienung oder die Mittelkonsole reicht aus, um die Heckklappe zu öffnen. Die obere Türposition lässt sich Ihren Bedürfnissen anpassen. Auch auf der Heckklappe selbst befindet sich ein Knopf, mit dem sich diese schließen lässt.

■ **Komfortöffnung und Komfortschließung**
Sie möchten den Kofferraum öffnen, haben jedoch keine Hand frei? Bewegen Sie einfach den Fuß unter dem hinteren Stoßfänger und der Kofferraum öffnet sich wie von selbst.

■ **Elektrisch entriegelbare Anhängerkupplung**
Die über einen Entriegelungsknopf im Kofferraum steuerbare Anhängerkupplung lässt sich ein- und ausklappen, sodass sie nach der Verwendung nicht abmontiert werden muss.

Gerald Annewanter
Verkaufsberater ŠKODA

■ **Umgebungsansicht »Area View«**
Kameras, die den Raum rund ums Fahrzeug im Blick behalten, vermitteln ein sicheres Fahrgefühl. Das Bild wird in Echtzeit auf dem Display des Infotainmentsystems übertragen, sodass Sie in jeder Situation schnell reagieren können.

■ **Drei-Zonen-Klimaanlage »Climatronic«**
Über die Drei-Zonen-Klimaanlage »Climatronic« lassen sich die Temperaturen für Fahrer, Beifahrer und Fondpassagiere individuell einstellen.

■ **Türkantenschutz**
Beim Öffnen der Seitentüren fährt automatisch ein Türkantenschutz aus. Damit schützt der KODIAQ nicht nur sich selbst, sondern auch andere Fahrzeuge vor Kratzern: die perfekte Lösung für enge Parkplätze.

Der neue ŠKODA KODIAQ ab EUR 25.690,-

■ **Dynamische Fahrwerksregelung**
Dank seines adaptiven Fahrwerks (DCC Dynamic Chassis Control) lässt sich der KODIAQ per Knopfdruck von einer komfortablen Limousine in ein perfektes Offroad-Fahrzeug verwandeln.

Der neue ŠKODA KODIAQ bereits ab 25.690,– Euro.
Ab 10. März 2017 bei uns erhältlich.

Symbolfoto. Stand 02/2017. Details bei Ihrem ŠKODA Betrieb. Alle angegebenen Preise sind unverbi., nicht kart. Richtpreise inkl. NoVA und 20% MwSt.
Verbrauch: 5,3–6,9 l/100 km. CO_2-Emission: 137–156 g/km.

autohaus manfred neurauter TELFS

ŠKODA Zentrum
6410 Telfs · Sagistraße 78
Telefon +43 5262 67087 · www.skodazentrumtelfs.at

… bei uns endet die Kundenbetreuung nicht mit dem Autokauf – da beginnt sie erst!

2 märz do

TELFS: 15.30 Uhr, Rathaussaal: »Kasperl und der verzauberte Fernseher«, veranstaltet von der Kindergruppe Kopffüßlerbande mit Lari Fari, Kinder bis 3 Jahren-freier Eintritt.

TELFS: 19 Uhr, Mehrzwecksaal Musikschule: Fachbereichskonzert Holz, die HolzbläserschülerInnen spielen auf.

MÖTZ: Rot-Kreuz-Stelle: Infoabend Sanitäterausbildung.

3 märz fr

TELFS: Beginn der VHS-Kurse: »Intensiv-Tanzkurs« (für Hochzeit und Feste), »Tanzkurs« (Anfänger), »Discofox – Intensiv«.

TELFS: 18 Uhr, Noaflhaus: Lehrgang: »Ein gutes Leben für alle«, veranstaltet von Caritas, Welthaus und der Marktgemeinde Telfs.

HATTING: Bücherei: Vortrag Jakobsweg von Markus Geyr.

MIEMING: 19 Uhr, KunstWerkRaum Mesnerhaus: Vernissage zur Ausstellung von Christl Raggl (Dauer bis 19. März, jeweils Sa und So von 14-18 Uhr).

MÖTZ: 19 Uhr, Wirtshaus Locherboden: Foxabend.

RIETZ: Gemeindesaal: Multimediavortrag »Nepal fernab von Eis und Schnee«, veranstaltet von FF.

4 märz sa

TELFS: Beginn der VHS-Kurse: »Selbstverteidigung für Frauen«, »Landschaften malen nach Bob Ross«, »Kochworkshop nach den 5 Elementen«, »Grillkurse – Basiskurs«, weitere Infos und Anmeldung: www.vhs-tirol.at/telfs oder Tel. 0676/83038132.

TELFS: ab 8 Uhr, Rotes-Kreuz-Heim: Erste-Hilfe-Kurs für Säuglings- und Kindernotfälle (Anmeldung: kurse.roteskreuz-telfs.at.

TELFS: 19.30 Uhr, Rathaussaal: »Zammkemmen«, musikalischer Heimatabend der besonderen Art, 20 Formationen mit 120 MusikerInnen spielen auf, Eintritt freiwillige Spenden für den Verein »Daheim in Telfs«.

FLAURLING: Clubmeisterschaft und Vereinsrennen des Schiclub Flaurling.

HATTING: Nachmittag, beim Widum: Bäuerinnen-Brotbacken (jeden 1. Sa im Monat).

INZING: 20 Uhr, Mehrzwecksaal: Registerkonzert der Musikkapelle Inzing.

WILDERMIEMING: 10-12 und 14-17 Uhr, Aktivhotel Traube: Krippenherberge geöffnet.

5 märz so

TELFS: 10-18 Uhr, beim Telfspark: Flohmarkt »Kunst und Krempel« (jeden So).

TELFS: 11.30-13 Uhr, Haus der Telfer Kinder: »Suppentag« – die Gemeinschaft Christlicher Arbeitnehmer Telfs serviert Suppe mit Fastenknödeln, freiwillige Spenden kommen dem Haus der Telfer Kinder, das gleichzeitig seinen Tag der offenen Tür veranstaltet, zugute.

OBERHOFEN: ab 10 Uhr, beim Recyclinghof: Kleintiermarkt.

STAMS: 10.30 Uhr, Widum: Suppentag, veranstaltet von der Pfarre Stams.

WILDERMIEMING: 10-12 und 14-17 Uhr, Aktivhotel Traube: Krippenherberge geöffnet, auf Anfrage für Gruppen ab 15 Personen sind individuelle Termine möglich 0650/2121276.)

6 märz mo

TELFS: Beginn der VHS-Kurse: »Türkischkurs«, »Was die Welt im Innersten zusammenhält«, »Meditatives Malen«.

TELFS: 20 Uhr, Mehrzwecksaal Landesmusikschule Telfs: »Abendstimmung«, Lieder und Arien von Mozart bis Schumann mit Sopranistin Esther Lee und Pianistin Jisoo Kim zugunsten der Nachwuchsarbeit von DoReMi.

FLAURLING: 9 Uhr, Kultursaal: MUKI-Treff.

HATTING: Wuzl-Treff, veranstaltet von Lebenswertes Hatting.

7 märz di

TELFS: Beginn der VHS-Kurse: »Fotobuch gestalten«, »Orientalischer Tanz Anf., Leichtf. und Fortgeschr.«, »Ketten knüpfen«, »Holzschnitzen«.

TELFS: 17-19 Uhr, Tirolerhof: Sammlertreffen der Sektion Telfs des Philatelistenklub Merkur, SammlerInnen und Interessierte herzlich willkommen!

INNSBRUCK 7. MAI 2017

Das Bee Gees Musical

Am **7. Mai 2017**

Ort: **Congress Innsbruck, Saal Tirol** Zeit: **19 Uhr**

Freuen Sie sich auf unvergessliche Gänsehautmomente in einem weltweit einzigartig authentischen Tribute-Musical über die wichtigsten Stationen aus dem Lebenswerk der „erfolgreichsten Familienband aller Zeiten".

LIVE performed by **THE ITALIAN BEE GEES** together with **Blue Weaver, Dennis Bryon** und **Vince Melouney**.

Kartenvorverkauf: Innsbruck Ticket Service 0512 / 535 63 30, in allen Raiffeisenbanken, Ö-Ticket Verkaufsstellen sowie direkt bei SCHRÖDER KONZERTE 0732 / 22 15 23,Webshop: www.kdschroeder.at

TELFS 10. März 2017

Die Tagebücher von Adam und Eva

nach Mark Twain

Ein humorvoll-paradiesischer Liebesreigen

Premiere:
FREITAG, 10. 3. 2017
weitere Termine: 17./18./24./25./31. März +1./6./7./8. April
Beginn: 20 Uhr
Ort: Container im Sportzentrum Telfs

Regie und Textbearbeitung: Anne Clausen
Besetzung: Helmuth A. Häusler, Wiltrud Stieger

Karten unter: www.theater-im-container.at
oder unter **0681/819 57 839**

theater im container

TELFS: 19.30 Uhr, AK-Bezirksstelle: Vortrag »Gesund mit alten Hausmitteln«, Anmeldung erforderlich.

SILZ: ab 9.30 Uhr, Jugendheim: Infovormittag: »Bindung fürs Leben«, veranstaltet vom EKIZ Silz.

8 märz mi

TELFS: Beginn des VHS-Kurses: »Wie mache ich ein Testament?«.

TELFS: 16.30-18 Uhr, Rathaussaal: Treffpunkt Tanz (jeden Mi, außer Ferien).

OBSTEIG: 9.30 Uhr, Widum: MUKIs Treffen, (jeden Mi).

STAMS: 20 Uhr, Bernardisaal Stift Stams: »Vernüftige Lust« – Konzert Ensemble Klingzeug.

9 märz do

INZING: 14-15.30 Uhr, NMS: Mutter-Eltern-Beratung.

10 märz fr

TELFS: Beginn des VHS-Kurses: »Sushi-Kochkurs«.

TELFS: 13-18 Uhr, Sportzentrum 3-fach-Turnhalle: Annahme Radlmarkt.

TELFS: 19 Uhr, Noaflhaus: Ausstellung Heiligenbilder der Ostkirche – Ikonen von Hermann Härting, veranstaltet vom Heimatbund Hörtenberg (Ausstellung geöffnet von Mo bis Fr 10-12 Uhr, Dauer bis 31. März 2017).

TELFS: 20 Uhr, Sportzentrum Theater im Container: Premiere »Die Tagebücher von Adam & Eva«, www.theater-im-container.at Tel. 0681/ 81957839.

TELFS: 21.30 Uhr, Riddim Bar-Kulturtreff: Jam Session mit SchülerInnen und LehrerInnen der Musikschule Telfs.

HATTING: Bücherei: Vortrag Jakobsweg von Markus Geyr.

RIETZ: Gemeindesaal: Chortag der LMS Mittleres Oberinntal.

11 märz sa

TELFS: Beginn der VHS-Kurse: »Korbflechten mit Peddingrohr«, »Ich kann zaubern!« – Workshop für Kinder.

TELFS: 8-12 Uhr, Sportzentrum 3fach Turnhalle: Radlmarkt – Verkauf, Infos: Tel. 05262/67875.

TELFS: 20 Uhr, Rathaussaal Telfs, Konzert »Nordic Lights« mit Werken von Ola Gjeilo veranstaltet von der Chorwerkstatt Telfs.

MÖTZ: Turnsaal Volksschule: Hallenturnier Schwartlig Bar.

PFAFFENHOFEN: 10-14 Uhr, Tag der offenen Tür in der Kinderstube Pfaffenhofen.

SILZ/KÜHTAI: 10-14 Uhr, Alpenrosenlift: 1. Kühtaier Wintertriathlon, veranstaltet vom Schi-Alpin Sportverein Silz.

12 märz so

HATTING: Widum: Fastensuppenessen.

POLLING: Schützenheim: Suppentag.

STAMS: 9.30 Uhr, Widum: Einkehrtag.

STAMS: 10.30 Uhr, Basilika Stift Stams: Festgottesdienst zum Gründungstag von Stift Stams.

15 märz mi

TELFS: 19.30 Uhr, Noaflhaus: Heilsames Singen.

FLAURLING: 14 Uhr, Betreutes Wohnen: Seniorenhoangart.

Fortsetzung auf S. 24

Telfs wird wieder »FAHRRADFIT«

Seit 1992 gibt es den inzwischen traditionellen Radlmarkt in Telfs. Bereits im ersten Jahr wurden 217 Räder ausgestellt und das steigerte sich seither auf **mehr als 400 Bikes**. Geändert hat sich im Laufe der Jahre die Qualität der Fahrräder, diese wurde auf alle Fälle besser. Und noch etwas fällt auf: Kinderräder wechseln oft den Besitzer, manche von diesen Gefährten sind schon zum x-ten Mal am Markt.
Der Ablauf heuer erfolgt wie immer: **Freitagnachmittag, den 10. März, werden die Fahrräder in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr im Foyer des SportZentrum Telfs entgegengenommen.** Das Radlmarkt-Team erstellt nach den Angaben des Besitzers ein Preisschild, welches am Rad befestigt wird.
Die Ausstellergebühr für Kinderräder beträgt Euro 5,-, bis zum Verkaufspreis von 350 Euro zahlt man Euro 7,- und darüber Euro 10,-.
Der eigentliche Verkauf findet nur am Samstag (11. März 2017) von 8.00 bis 12.00 Uhr statt. Der Verkäufer muss selbst nicht anwesend sein, aber mittags verlässlich das nicht verkaufte Fahrrad oder den Verkaufserlös (ab 10.00 Uhr) abholen. **Weitere Fragen dazu gerne ans Team der Sport- und Veranstaltungszentren unter Tel. 05262/ 67 875.**

Fortsetzung von S. 23

16 märz do

TELFS: Noaflhaus: Filmvorführung, veranstaltet von den Grünen Telfs.

TELFS: 20 Uhr, Rathaussaal: Konzert Stefan Jürgens »Grenzenlos Mensch«.

TELFS: 20 Uhr, Tirolerhof: Volksmusikstammtisch der Landesmusikschule Telfs, SängerInnen, MusikantInnen und FreundInnen echter Volksmusik sind herzlich willkommen!

17 märz fr

TELFS: Beginn des VHS-Kurses: »Shiatsu für den Hausgebrauch«.

TELFS: 20 Uhr, Sportzentrum Theater im Container: »Die Tagebücher von Adam & Eva«.

MÖTZ: 19 Uhr, Wirtshaus Locherboden: Line-Dance-Abend.

SILZ: 19.30 Uhr, Jugendheim: Vortragsabend »Supermama bzw. -papa«, veranstaltet vom EKIZ Silz.

18 märz sa

TELFS: Beginn des VHS-Kurses: »Kreativ mit Treibholz«.

TELFS: 10-14 Uhr, Moritzenstraße 29: Tag der offenen Tür der Kindergruppe Kopffüßlerbande.

TELFS: 19 Uhr, Noaflhaus: Märchenabend mit Musik »Diesseits & Jenseits des Großen Flusses« mit Barbara Beinsteiner und Birgit Pfurtscheller.

TELFS: 20 Uhr, Sportzentrum Theater im Container: »Die Tagebücher von Adam & Eva«.

FLAURLING: 8 Uhr, Betreutes Wohnen: Erste-Hilfe-Kurs für Kinder- und Säuglingsnotfälle.

OBERHOFEN: 18 Uhr, Sportplatz-Kantine: Watterturnier, veranstaltet vom FCO.

SILZ: Schulstraße: Krämermarkt.

19 märz so

RIETZ: Josefisingen des Männergesangsvereins Rietz.

20 februar mo

TELFS: Beginn des VHS-Kurses: »Gelassen und mit Lebensfreude den Alltag meistern«.

SILZ: 14.30-16.30 Uhr, Jugendheim: Osterbastelnachmittag, veranstaltet vom EKIZ Silz.

21 märz di

INZING: 19.30 Uhr, Neue Mittelschule Clublokal: »Donauradweg – von Passau bis Hainburg« von den Fotografen Luise und Ernst Müller.

23 märz do

OBERHOFEN: 18-23 Uhr: Ostereierschießen, veranstaltet von der Schützenkompanie.

24 märz fr

TELFS: Beginn des VHS-Kurses: »Gold/Silberschmiedekurs«.

TELFS: 13 Uhr, Rot-Kreuz-Heim: Erste-Hilfe-Kurs für Säuglings- und Kindernotfälle (4 h).

TELFS: 20 Uhr, Sportzentrum Theater im Container: »Die Tagebücher von Adam & Eva«.

MIEMING: 19 Uhr, KunstWerkRaum Mesnerhaus: Vernissage zur Ausstellung von Martin Abentung (Dauer bis 9. April, jeweils Sa und So von 14-18 Uhr).

MÖTZ: Schießstand: Ostereierschießen, veranstaltet von den Schützen.

MÖTZ: 20 Uhr, Wirtshaus Locherboden: A Gaudi mit Musi.

OBERHOFEN: 18-23 Uhr: Ostereierschießen der Schützenkompanie.

PFAFFENHOFEN: 19 Uhr, Gemeindesaal: Außenstellenkonzert Pfaffenhofen »Musik zum Frühlingsbeginn« mit SchülerInnen der Musikschule.

RIETZ: Gemeindesaal: Premiere des neuen Stückes des Theatervereins Rietz.

SILZ: 18.30-22.30 Uhr, LG-Stand Keller VS: Osterschießen.

SILZ: 20 Uhr, Gemeindesaal: Kabarett Koschuh.

25 märz sa

TELFS: Beginn der VHS-Kurse: »Canapés – Appetithäppchen«, »Workshop: Befreite Schultern, geschmeidiger Nacken«, »Grillkurse: Steaks-Steaks-Steaks«, »Köstliches vom Strudelbuffet«.

TELFS: 20 Uhr, Sportzentrum Theater im Container: »Die Tagebücher von Adam & Eva«.

FLAURLING: 8 Uhr, Betreutes Wohnen: Erste-Hilfe-Kurs für Führerscheinanwärter.

HATTING: Flurreinigungsaktion 2017.

MÖTZ: Schießstand: Ostereierschießen, veranstaltet von den Schützen.

RIETZ: Gemeindesaal: Theaterstück des Theatervereins Rietz.

RIETZ: Schützenheim: Ostereierschießen.

Abendessen bei Föger statt Frühstück bei mir

„heisz&stark", der Kochtalk im Möbelhaus, geht in die nächste Runde: Am 21. März um 19 Uhr ist die »Profi-Frühstückerin« des Landes Claudia Stöckl in der Showküche zu Gast.

Was für das Tiroler Publikum gekocht wird, verrät sie noch nicht – möglicherweise aber wird bei „heisz&stark" diesmal etwas Indisches auf den Tisch kommen, denn Claudia Stöckl engagiert sich im Verein ZUKI, der sich um Straßenkinder in Kalkutta kümmert.
Anmeldung: sekretariat@foeger.at

Adam & Eva: keine Liebe auf den 1. Blick

So zumindest steht es in den „Tagebüchern von Adam und Eva", die Mark Twain „entdeckt" und „übersetzt" hat. Die szenische Darstellung der Begegnungen im Garten Eden sind ab 10. März auf der Bühne im Theater im Container im Sportzentrum in Telfs zu sehen.

Foto: Theater im Container

Adam fühlt sich durch die geschwätzige Gefährtin in seiner Ruhe gestört, verständnislos steht er vor ihrer innigen Zuneigung zu jeglichem Geschöpf, wie nutzlos es auch sein mag. Und doch fasziniert ihn irgendwie dieses Wesen. Eva dagegen fühlt sich von seiner nüchternen Sachlichkeit und seinem mangelnden Einfühlungsvermögen vor den Kopf gestoßen und merkt erst mit der Zeit, dass sie ihn trotz all seiner Mängel liebt.
Diese Aufzeichnungen aus »erster Hand« bieten amüsante Details über Mann und Frau. Eine herrlich amüsante und doch hintergründige Liebeskomödie nach den „Aufzeichnungen aus erster Hand" von Mark Twain; für die Bühne bearbeitet von Anne Clausen.
Premiere ist am Freitag, 10. März um 20 Uhr, weitere Termine: 17. / 18. / 24. / 25. / 31. März sowie am 1. / 6. / 7. / 8. April. Karten: www.theater-im-container.at und Tel 0681/81957839.

Gesprächsoase in neuen/alten Räumen

Die Gesprächsoase, eine Einrichtung der Vinzenzgemeinschaft, übersiedelte nach sieben Jahren in der Kirchstraße, wo sie sich den Raum mit den Streetworkern teilte, gestern am 1. März 2017 zurück ins Franziskanerkloster.

Mit den MitarbeiterInnen der Gesprächsoase kann man reden übers Leben mit Tiefen und Höhen, mit Ängsten und Träumen, mit Grenzen und Freisein, mit Versagen und Gelingen, über Gott und die Welt. Die Gesprächsoase ist kostenlos und offen für alle Menschen unabhängig von Alter, Religion und Nationalität. Die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen sind zur Verschwiegenheit verpflichtet.

Öffnungszeiten: Mo 9-11 Uhr, Di 9-11 Uhr, Mi 17-19 Uhr und nach Vereinbarung (Mo-Fr 8- 12 Uhr; Tel. 0676/83038295)

Eine Fahne vor der Klosterpforte ist Zeichen dafür, dass eine Mitarbeiterin anwesend ist und eine eigene Klingel bei der Glastür öffnet die Tür zum Gespräch.

Foto: Privat

Ikonen-Ausstellung von Hermann Härting

Der Heimatbund Hörtenberg beginnt das Jahr 2017 mit einer Ausstellung, die sowohl durch ihren Bildinhalt als auch mit der Technik fasziniert – die Ikonenmalerei. In der Ausstellung werden verschiedene Motive der ostkirchlichen Heiligenbilder, gemalt von Herman Härting, vorgestellt. Eröffnung ist am 10. März um 19 Uhr im 3. Stock des Fasnacht- und Heimatmuseums im Telfer Noaflhaus.

Dörflicher Treffpunkt mit Charme – Café Restaurant P202

P202 RESTAURANT CAFE

6460 Polling
Hnr. 202
Tel. 0650-2908404

Unsere Spezialität: die Hausplatte »P202« für 2 Personen

Seit einem halben Jahr sorgen sich Manuela und Franz im Restaurant & Cafe »P202« in Polling (gegenüber dem SPAR-Markt) um das leibliche Wohl ihrer Gäste mit gutbürgerlicher Küche, hausgemachten Kuchen und täglich wechselnden Mittagsmenüs.

Eine feine und extravagante Weinkarte rundet das umfangreiche Angebot von verschiedenen Schnitzeln über Pasta bis Pizza aus dem Steinofen und auch feinen Süßspeisen ab. Das »P202« eignet sich durch sein reichliches Platzangebot auch hervorragend für größere Gruppen, Vereine, Firmen- und Familienfeste aller Art. Ein Highlight für die kommenden warmen Frühlingstage ist auch die großzügige Terrasse, die zum Verweilen einlädt.

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 9.00 – 22.00 Uhr
Küche von 11.30 – 14.00 Uhr
und von 18.00 – 21.30 Uhr
Samstag RUHETAG
Sonntag 9.00 – 21.00 Uhr
Sonntag durchgehend warme Küche!
Sollten Sie am Samstag eine Feier bei uns ausrichten wollen, sind wir gerne für Sie da!

Alle Speisen auch zum Mitnehmen!

Manuela & Franz mit ihrem Team freuen sich auf Sie!
Besuchen Sie uns auch auf facebook

Zipfer 1858

WEINKELLEREI INNSBRUCK MERANER
www.meraner.at

lego roboter im einsatz

Die NMS Telfs Weissenbach war mit ihren Lego-Robotern bei der Österreichischen Meisterschaft im Einsatz und brachte Top-Platzierungen und viel neues Wissen mit nach Hause.

Foto: NMS Telfs Weissenbach

Die SchülerInnen der 4F + 4G-Klassen (Johanna Ganeider, Maximilian Ganeider, Simon Pachler, Janis Hauser, Julian Orlovic, Matthias Winterle und Tobias Laser) reisten nach viel Training an freiwilligen Nachmittagen nach St. Pölten. „SAP-SAP“ erreichte dabei mit ihrem Projekt beim Forschen nach Möglichkeiten zur Vermeidung von Wildunfällen auf den Straßen den ausgezeichneten 4. Rang und in der Teamwertung einen guten 6. Platz.

flott auf der piste

Foto: Privat

Die Special Outdoor Group des Alpenvereins Sektion Telfs war bei den Lungauer Langlauftagen 2017 in Tamsweg wieder äußerst erfolgreich: Thomas holte Gold in 1.000 m, Bernd Gold in 100 m, Evi Silber in 500 m und Domenico und Hannes erreichten jeweils den 6. Platz. „Wir sind sehr stolz auf unsere Sportler“, freut sich Betreuerin Waltraud Derflinger, „und danke an unsere Sponsoren!“

pettnauer vereine tun gemeinsam gutes

Anfang Dezember 2016 fand zum zweiten Mal der Pettnauer Adventmarkt statt.
Veranstaltet wurde er von Mitgliedern des Kulturausschusses (Feuerwehr, Sportverein, Volksbühne Pettnau, Landjugend, Volksschule, Kindergarten, Familienverband, Sängerrunde, Musikkapelle, Pfarrgemeinderat und Bücherei). Schon im Vorfeld hatte man sich darauf verständigt, den Erlös einem gemeinnützigen Zweck im Ort zur Verfügung zu stellen. Diesmal geht die Gesamtsumme von 5.958,33 € an die Kinder- und Jugendarbeit. Gemeinsam mit dem Familienausschuss der Gemeinde wurde entschieden, den erzielten Gewinn für die Errichtung eines Tischtennistisches aus Beton und eines Sonnensegels beim Kinderspielplatz der Volksschule zu verwenden. Allen Helfern, Spendern und Besuchern sei an dieser Stelle für ihren Einsatz und die Spendefreudigkeit gedankt. Am Foto: Obfrau Familienausschuss (**Barbara Baldauf**, Mitte) und Obfrau Kulturausschuss (**Birgit Ladner**) mit Bürgermeister **Martin Schwaninger**.

Foto: Privat

Foto: NMS Telfs Weissenbach

Muglach Ofenbau präsentiert

Seit 2002 ist Manuel Muglach (am Foto links) Ofenbaumeister, 2010 wurden mit Beginn der Selbständigkeit Schauraum und Büro in Rietz gestaltet, nun übersiedelte das Unternehmen nach Telfs. Zentral gelegen in der Lumma 6 können sich KundInnen hier alle Informationen zu den Produkt- und Serviceleistungen rund um Öfen und Fliesen holen, kompetente Beratung gibt es von Gabi Muglach (rechts). Auch Hafner & Fliesenlegermeister Alexander Praxmarer (Mitte) nutzt als Partner von Muglach Ofenbau die Räumlichkeiten, um sich zu präsentieren.

Ausgiebig begutachten und befühlen im neuen Schauraum…

… und dann am Besprechungstisch in die Detailplanung gehen

sich im neuen Schauraum in TELFS

In zweiter Generation (Vater Walter gründete das Unternehmen vor über 25 Jahren) sorgt Manuel Muglach für wärmende Wohnelemente wie Öfen und Herde und ist auch für die Gestaltung von Wohnräumen, Bädern oder Terrassen mit Fliesen und Feinsteinzeug ein verlässlicher Partner. Der Ortswechsel nach Telfs bringt einige Vorteile für die KundInnen: leichtere Erreichbarkeit, bessere Präsentationsmöglichkeiten und regelmäßige Öffnungszeiten. Gabi Muglach ist als erste Ansprechpartnerin für alle Interessierten vor Ort, übersichtlich kann man sich auf ca. 110 m² über die vielfältigen Gestaltungsmöglichkeiten informieren und sich mit Ofenbaumeister Manuel Muglach im Anschluss etwa über eine 3D-Computerplanung schon genauere Vorstellungen vom zukünftigen Ofen oder Bad machen.

Am besten vorbeikommen und Lust auf neue Wohnimpulse holen …

Grand Opening
am Samstag, den 4. März 2017, ab 11 Uhr

Öffnungszeiten ab 6. März:
Mo – Fr 7.30 - 12.00 Uhr
14.30 - 18.00 Uhr
Samstag 8.00 - 12.00 Uhr

Wir eröffnen unseren
neuen SCHAURAUM
in der **LUMMA 6** in TELFS!

MUGLACH
MUGLACH OFENBAU-MEISTERBETRIEB
Tel. 0660 / 62 33 205
office@muglach.at · www.muglach-ofenbau.at
ÖFEN · HERDE · FLIESEN · PANDOMO

Leicht erreichbar an der Bundesstraße Richtung Mieming. Mit genügend Parkplätzen vor dem Geschäft können auch Sie mit Muglach Ofenbau Ihre Ofen- und Badezimmerträume Wirklichkeit werden lassen…

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Agentur Friedrich Köll
Tel.: 05262/625 45, Fax 05262/625 45-4
6410 Telfs
Untermarktstraße 10
Hoheitliche Allianz
Allianz
beratung.allianz.at/koell

DE PART MENT 3
DEPARTMENT 3
FULLSERVICEAGENTUR
EGGER LIENZ STRASSE 130
A-6020 INNSBRUCK
0677 - 612 837 47
OFFICE@DEPARTMENT3.AT
WWW.DEPARTMENT3.AT

SPARKASSE
TIROL BRAUCHT MENSCHEN, DIE AN SICH GLAUBEN.
UND EINE BANK, DIE AN SIE GLAUBT.
#glaubandich

Walter Kratzer
Wegscheide 7
6421 Rietz
INSTALLATIONEN KRATZER
Tel. 0660 – 7306949
www.installationen-kratzer.at

CHEVROLET
ISUZU
NISSAN
KFZ KRAXNER ELMAR
KFZ-MEISTERBETRIEB GmbH
Schlappach 7 · 6421 Rietz
Tel. 05262 / 622 00 · Fax DW 13
info@kfz-kraxner.at · www.kfz-kraxner.at

Moderne Wohnlichkeit am Sonnenplateau

VD Projekt GmbH

Die VD Projekt GmbH errichtete in Untermieming ein Gebäude mit zehn Eigentumswohnungen, das allen modernen Wohnstandards entspricht und sich bestens in die dörfliche Struktur in Untermieming einfügt. Für die zukünftigen BewohnerInnen bedeutet das Wohnen mit der Natur und doch zentrumsnah zu Telfs und Innsbruck.

„Dieses Projekt in optimaler Süd-Westausrichtung bietet durch seine äußere Architektur, ausgeklügelten Grundrisse und effizienten Energieleistungen ausreichend Platz zum Leben und viel Raum für die Verwirklichung des persönlichen Wohnstils“, meint Bmstr. Christian Steiner, Geschäftsführer von VD Projekt. Im Erdgeschoss befinden sich 2- und 3-Zimmerwohnungen mit großzügigen Terrassen und zugeordneten Gartenteilen. Im Ober- bzw. Dachgeschoss befinden sich zwei 3-Zimmerwohnungen sowie zwei 4-Zimmer- und eine 3-Zimmer-Maisonette-Wohnung mit Balkon bzw. großzügigen Terrassen. Im Untergeschoss erhält jede Wohnung ein eigenes Kellerabteil und mindestens einen Autoabstellplatz in der geschlossenen Tiefgarage. Zudem sind im Untergeschoss ein Allgemeinkeller als Trockenraum und der Technikraum untergebracht.

Ein Kinderspielplatz, Außenstellplätze, Fahrradabstellmöglichkeiten und die Müllsammelbox komplettieren das Angebot.

Kontakt: **VD Projekt GmbH**
Gießenweg 1 · 6176 Völs
+43 (0) 664 13 11 838
+43 (0) 512 22550913
office@vd-projekt.at
www.vd-projekt.at

Kainz Immobilien
Ihr Ansprechpartner:
Bernhard Kainz
Feuerwehrweg 14 · 6414 Mieming
T +43 664 4374036 · info@kainz.immo
www.kainz.immo

Mair TROCKENBAU
Kirchacker 136 · 6460 Karres
Tel.+Fax 05412-64459 · Mobil 0676-7287246

hurth Raumausstattung Ofenbau
Peter Paul Hurth
Tapezierermeister
Kirchstraße 41
6091 Götzens
Telefon 0 52 34 - 33 1 87 · Mobil 0 664 - 350 82 43

Spengler - Dachdecker - Schwarzdeckung
SCHÖPF DENIS
Meisterbetrieb
6414 Mieming · Feuerwehrweg 8
Tel. 05264-5971 · Fax 05264-5971-4
Mobil: 0664-13 11 527 · schoepf.denis@aon.at

Malerei MÜLLER GmbH
Dorfstraße 36a
6433 Oetz
Tel.: 0664/ 43 84 520

Sanieren bringt Mehrfachnutzen

Mehr Geld vom Land aus Wohnbauförderung

Sanieren bringt's gleich mehrfach: höherer Wohnkomfort, Verringerung umweltschädlicher Emissionen und – auf lange Sicht – geringere Heizkosten und mehr Geld im eigenen Börserl. Dazu kommen positive Impulse für die regionale (Bau)Wirtschaft und den heimischen Arbeitsmarkt. Um auch in Zukunft sanierungswillige Tirolerinnen und Tiroler finanziell zu entlasten, hat die Landesregierung auf Antrag von Wohnbaulandesrat Johannes Tratter nicht nur die einkommensunabhängige Sanierungsoffensive um ein weiteres Jahr bis 31.12.2017 verlängert, sondern auch den maximalen ▶

SPENGLEREI
HASELWANTER
IHR MEISTERBETRIEB

Unsere Leistungen:

- Spenglerarbeiten in Kupfer, verzinntem Edelstahl, verzinktem Blech, Colorblech und Aluminium.
- Es steht ein großes Sortiment an Blechen mit Sonderbeschichtungen und speziellen Oberflächen zur Verfügung.
- Metalldächer und Fassaden "PREFA" in Doppelstehfalztechnik, Well- und Trapezblechverarbeitung sowie Sandwichpaneele.
- Dachfenster "VELUX" neu oder nachträglich setzen und einfassen.
- FERTIGUNG: Vom kleinen Detail bis zum großen Endprodukt, Kantteile und vieles mehr.

Haselwanter Robert
Oberstrass 218a · 6416 Obsteig
Mobil **0664 - 645 66 22**
info@spenglerei-haselwanter.at
www.spenglerei-haselwanter.at

- BAUEN
- WOHNEN
- FINANZIEREN

Kostenrahmen in der Sanierung von bislang 77.000 Euro auf künftig 82.500 Euro erhöht.
»Die Tiroler Landesregierung reagiert mit dieser Anpassung der Wohnbauförderungsrichtlinie auf die reale Kostenentwicklung des Marktes. Die verbesserte Förderung soll dazu dienen, die in Tirol sehr hohe Bereitschaft, nachhaltig in die eigenen vier Wände zu investieren, weiterhin zu unterstützen«, erklärt der Tiroler Wohnbaulandesrat und nennt gleich ein Beispiel dafür, wie sich die neue Richtlinie finanziell auswirkt: »Bei einem Eigenheim mit 135 m² Nutzfläche, das von einer Familie mit vier Personen bewohnt wird, gibt es für Dämmmaßnahmen jetzt einen Einmalzuschuss bis zu 20.625,- Euro.« Bisher waren es „nur"19.250,- Euro

Das ist seit 1. Jänner neu:

- Erhöhung des maximalen Kostenrahmens in der Sanierung von bislang 77.000 Euro auf 82.500 Euro
- Erhöhung der förderbaren Kosten um bis zu 5.500 Euro (pro Wohnung)
- Erhöhung der Förderung (Einmalzuschuss) z.B. bei Dämmmaßnahmen um bis zu 1.375,- Euro pro Wohnung

Volksbank Tirol lädt Bauherren zu zwei Bau- & Wohn-Foren ein!

Foto: Volksbank

Claudia Höpperger,
Wohnbauberaterin der Volksbank in Telfs:
„Holen Sie sich wertvolle Tipps & Anregungen bei den Veranstaltungen, damit die Realisierung Ihres Wohntraums nicht zum finanziellen Albtraum wird."

Die Volksbank Tirol veranstaltet speziell für Bauherren, Wohnungs- und Grundkäufer sowie Haus- und Wohnungssanierer im März zwei Informationsabende in Mils bei Imst und Innsbruck. Die Themen und Vorträge: Wohnbauförderung und Wohnhaussanierung in Tirol, Volksbank-Wohnbaufinanzierung, Architektentipps rund ums Thema Bauen & Sanieren und Energieberatung.

Termine:
- **Mi, 8. März 2017, Firma Fesotec, MILS BEI IMST**
- **Do, 9. März 2017, Volksbank-Forum, INNSBRUCK**

Eintritt frei, Beginn jeweils 19.00 Uhr

Anmeldung:
Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, eine Anmeldung ist daher unbedingt erforderlich und zwar unter der **Volksbank-Hotline 050566-7390** oder via Internet: **www.wohn-forum.at.**

Anzeige

DANKÜCHEN LEITNER TELFS

WINTERSCHLUSS
JETZT VERLÄNGERT!

DANKÜCHEN

DANKÜCHEN 50 JAHRE JUBILÄUM

NUR KURZE ZEIT!

PROFITIEREN SIE VON UNSERER QUALITÄT!

DANKÜCHEN Leitner • Weißenbachgasse 1 • 6410 Telfs

Handy: (0664) 35 61 363 • Tel.: (05262) 63 633 • Fax: (05262) 63 633-3
E-Mail: leitner@dankuechen-leitner.at • www.dankuechen-leitner.at

Bauunternehmen GRÜNER gestaltet Lebensräume

Bauunternehmen
Ing. Franz Josef
GRÜNER GmbH
BAUMEISTER • ZIMMERMEISTER
A-6414 Mieming • Biberseeweg 1
Telefon 05264/5951 • Fax DW 2
Mobiltelefon 0664/5217917
e-mail gruener.bau@aon.at
www.gruener-bau.at

Bereits seit 1999 kann man mit dem Bauunternehmen von Baumeister und Zimmermeister Franz Josef Grüner individuelle Wohnträume verwirklichen. Das Unternehmen mit Sitz in Mieming und einem Standort in Längenfeld bietet dabei einen umfassenden Service in verschiedenen Bereichen.

50 Mitarbeiter sorgen dafür, dass alle Arbeiten fach- und termingerecht ausgeführt werden: „Sie sind das tragende Fundament des Unternehmens und bringen ihre langjährigen Erfahrungen als Bauleiter, Poliere und Facharbeiter ein. Immer wieder werden motivierte Lehrlinge eingestellt und mit Aus- und Weiterbildung in ihrem Berufsweg unterstützt“, erklärt Franz Josef Grüner.

Vieles aus einer Hand …

Das Bauunternehmen Grüner bietet umfangreiche Leistungen in folgenden Bereichen:

- fachgerechte Ausführung von Baumeister- und Zimmermeisterarbeiten aller Art (private, gewerbliche, öffentliche Gebäude, Herstellung von Fertigteilhäusern, Fassaden, Vollwärmeschutz, Steinschlichtungen sowie Gartenanlagen)
- computergesteuerte, vollautomatische Abbundanlage, die maßgenau und präzise alle Holzkonstruktionen herstellt
- individuelle Architekturplanung, statische Berechnung, Bauausführung und -aufsicht aus einer Hand

Familienbetrieb mit Zukunft

„Dank unserer qualitativ hochwertigen, professionellen und verlässlichen Arbeitsleistungen haben wir viele treue Stammkunden ebenso wie auch immer wieder neue Auftraggeber. Persönliche Beratung und Betreuung stehen dabei an erster Stelle“, meint Franz Josef Grüner, der sich bei allen Kunden, Mitarbeitern, Lieferanten und Geschäftspartnern für ihr Vertrauen bedankt. Mit seinen beiden Söhnen ist die Nachfolge für das Unternehmen bereits gesichert: „Seit ein paar Monaten arbeitet Valentin im Betrieb, der die 5-jährige HTL in Imst und das Wirtschaftskolleg in Innsbruck abgeschlossen hat, auch Armin ist vom Fach – er hat parallel zu seinem Masterstudium zum Bau- und Umweltingenieur (wird 2017 abgeschlossen) schon im Herbst 2016 die Baumeisterprüfung abgelegt und wird sein Wissen ebenfalls bald im Unternehmen einbringen.“ Gemeinsam wird nun daran »gebaut«, das Unternehmen weiter zu entwickeln, das Fachwissen zu erweitern und die Strukturen zu verbessern.

In Längenfeld ist der Standort für die Produktion (siehe oben und Abbundanlage unten), in Mieming wird geplant

baumit
baumit.com

Am Foto links der Unternehmensgründer Franz Josef Grüner mit seinen Söhnen Valentin (l.) und Armin (r.).
Viele Projekte wurden schon in der Region verwirklicht, z.B. die Hochfeldern Alm (u.)

THEURL
AUSTRIAN PREMIUM TIMBER®

Das neue Heim in Rietz zeigt von jeder Seite andere Ein- und Ausblicke und fällt auch durch die ziegelrote Fassade im Obergeschoss ins Auge

Aussichtsreiches Wohngefühl in Hanglage

Im Rietzer Ortsteil Oberlechen »sprießen« die Häuser aus dem Boden, viele junge Familien lassen sich hier nieder, genießen den »Dorfüberblick« und den Blick auf die Berge rundum. Auch Familie Schleich hat sich hier ihren Wohntraum erfüllt.

„Wir wohnen schon seit 15 Jahren in Rietz und haben uns nun mit den eigenen vier Wänden endlich ganz »eingenistet«", schmunzeln Karin und Georg, die beide aus dem Oberland stammen und vom Standort in Rietz aus keine allzu lange Anfahrt zu ihrem Orthopädieunternehmen in Innsbruck haben. Mit den beiden Töchtern wurde bereits seit 2014 an der Planung gefeilt, nach dem Baubeginn im August 2015 dauerte es genau ein Jahr, bis die Familie im August 2016 einzog. „Wir haben uns für die Planung viel Zeit genommen und haben viele Häuser besichtigt, bis sich dann in Zusammenarbeit mit unserem Architekten genau das Passende für uns herauskristallisiert hat." Das Ergebnis kann sich sehen lassen: „Eigentlich sind es mehrere ineinandergestapelte Würfel", meint Georg Schleich, der sich dafür entschied, die Fassade nicht nur in Grau, sondern das Obergeschoss in einem warmen Ziegelrot gestalten zu lassen.

Das Grundstück in Hanglage mit 470 m² wurde bestens genützt, 140 m² Wohnfläche + Keller verteilen sich auf drei Etagen. Der Zugang erfolgt dabei von der mittleren Ebene aus, das Untergeschoss,

Erfahrung zählt
FARKALUX
FENSTER
FENSTERTAUSCH
INNENTÜREN
AUSSENTÜREN
ROLLLÄDEN
WINTERGÄRTEN
A-6175 Kematen • Tel. 05232-503-0* • www.farkalux.at

ROBERT PIRSCHL
Architekt Prof. Dipl. Ing.
Energetik und baubiologische Beratung
A 6408 Pettnau
Leiblfing 38
Mobil 0650 4005300
architekt@pirschl.at
www.pirschl.at

Die Küche und der angrenzende Essbereich werden oft und gerne für gesellige Zusammenkünfte mit Freunden und Familie genutzt, Lichtspots mit verschiedenen Schaltmöglichkeiten bringen die richtige Beleuchtung und der Speicherofen lädt mit Sitzbank und Sichtfenster zum Anlehnen ein …

das sich gegen Norden als ebenerdige Wohneinheit öffnet, kann vom Carport aus direkt über eine Treppe und einen eigenständigen Zugang betreten werden.
Licht und Luft bekommt das in Massivbauweise errichtete Haus hauptsächlich von Osten, Norden und Westen, großflächige Fensterflächen (Kunststoff/Alu mit 3-fach-Verglasung) erlauben Ausblicke auf die Mieminger Kette und das Inntal. „Auf der nordwestlich vorgelagerten Terrasse vor dem Wohnbereich lässt sich besonders im Sommer die letzte Abendsonne hervorragend genießen“, weiß das Ehepaar. Hier gelangt man auch über eine Treppe zum darunter liegenden Garten. Schutz vor Sonne und Einblicken bieten die Raffstores, die an allen Fenstern angebracht sind und zentral über Fernbedienung gesteuert werden können.
Herzstück des Hauses ist der großzügige Wohnbereich im Erdgeschoss mit Küche, Essbereich und Wohnbereich. „Hier war uns der Speicherofen besonders wichtig, der gleichzeitig als Raumteiler fungiert und an Winterabenden oder in der Übergangszeit für heimelige Wärme sorgt“, erklärt Karin Schleich. Die Wand in Sichtbeton, die Garderobenbereich und Küche trennt, und der Boden in Wildeiche sind weitere gestalterische Elemente. „Der Eichenboden wurde im ganzen Haus verlegt, nur im Küchenbereich, im Vorraum und in den Bädern im Obergeschoss wurde Feinsteinzeug in Anthrazit verwendet und die Wände mit sandfarbenen Fliesen gestaltet.“

N. KOFLER
RDBEWEGUNGEN GMBH
Olympiastraße 18,
6091 Götzens
Tel.: 05234 / 33025
Fax: 05234 / 33035
kofler-norbert@aon.at
Mobil: 0676 / 841 954 10

System Putz
▼ Innenputz
▼ Vollwärmeschutz
▼ Wir verlegen auch Estrich mit System!
System-Putz GmbH
Wiesrainstr. 20 · 6430 Ötztal-Bahnhof
Tel. 05266 / 87 614
Fax 05266 / 87 614-4
www.system-putz.at

KIRCHER ERNST
SANITÄRE - HEIZUNG
BAD-DESIGN
TEL. 0512/390808
A-6020 INNSBRUCK
office@installation-kircher.at
LEIPZIGER PLATZ 2
Mobil: 0664 / 92 59 700
www.installation-kircher.at

Der Stiegenaufgang wurde ebenfalls mit Eiche und anthrazitfarbenem Feinsteinzeug gestaltet, der Stauraum mit Schubladen am »Bödele« bringt viel Platz

Auch vom Balkon vor dem Elternschlafzimmer aus genießt man einen prächtigen Ausblick auf die Berge (oben), im Bad kann man sich zum Entspannen in die Infrarotkabine zurückziehen.

Das Gäste-WC, das sich ebenfalls im Erdgeschoss befindet, wurde mit betongrauen Fliesen, bunten Elementen und einem Steinwaschbecken individuell ausgestattet.
Im Obergeschoss sind außer einem Bad mit Infrarotkabine und großer barrierefrei begehbarer Dusche und einem weiteren mit Badewanne die Rückzugsräume der Familienmitglieder: zwei Zimmer für die Töchter (eine davon studiert bereits in Wien), jeweils mit Balkon, und das Elternschlafzimmer, das zusätzlich über einen Schrankraum verfügt. Beim Stiegenaufgang findet man eine Besonderheit: Eine Nische wurde mit tiefen Schubladen verkleidet, die nun viel Stauraum bietet. Technik- und Waschraum sowie Vorratskeller befinden sich im Untergeschoss, zudem ist hier die Möglichkeit gegeben, das derzeitige Büro, das Hobbyzimmer und das Lager zukünftig auch als eigene kleine Wohneinheit zu nutzen.
Geheizt wird das Gebäude mittels einer Gastherme und Fußbodenheizung. Ein Carport und ein Kellerraum unter dem Eingangsbereich ergänzen das Raum- und Lagerangebot. „In nächster Zeit ist dann noch die Fertigstellung unseres südlich vorgelagerten »asiatischen Gartens« mit Buddhastatue geplant, dann ist der Wohntraum so gut wie komplett …“

Möchten auch Sie Ihr Haus in einer der nächsten mein monat-Ausgaben präsentieren? Dann melden Sie sich bei uns! Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme unter **0676 - 846 573 16.**

Tiroler SPARKASSE

RIETZ BRAUCHT MENSCHEN, DIE AN SICH GLAUBEN.
UND EINE BANK, DIE AN SIE GLAUBT.

#glaubandich
tirolersparkasse.at

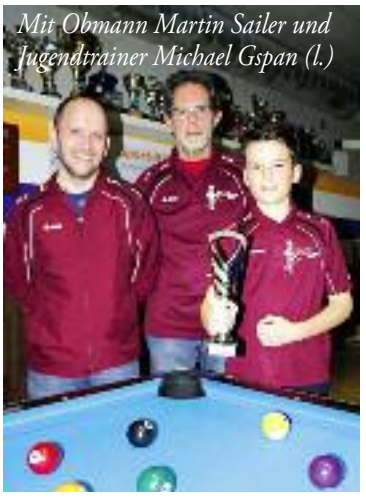
Billardtalent lässt die Kugeln tanzen

Konzentrierter Blick und ruhige Hand: Florian Heel aus Inzing ist (noch) 12 Jahre, mischt aber beim Billard schon bei den Großen mit. Gerade ist er wieder mit einem Stockerlplatz vom Jugend-Grandprix in Salzburg heimgekehrt – Zeit für einen Besuch von mein monat beim Sport-Billard-Club Inzing.

Die Freude über die Erfolge von Florian Heel spürt man dabei nicht nur bei Obmann Martin Sailer und Jugendtrainer Michael Gspan, sondern auch bei den anderen Clubmitgliedern – alle paar Minuten wird ihm auf die Schulter geklopft, die Hand geschüttelt und zum 3. Platz in Salzburg gratuliert, wo die besten 35 Jugendlichen aus ganz Österreich (Klasse bis 18 Jahre) teilgenommen hatten. Wenn es laut Altersklasse geht, spielt Florian Heel noch bei den »Knirpsen« – ob diese Bezeichnung wohl schmeichelhaft ist? „Das macht mir nix", meint er achselzuckend dazu, wichtig sei nur, dass er den Sport machen kann, den er immer schon im Visier hatte. Seine Leidenschaft für Billard begann nämlich bereits im zarten Alter von zwei (!) Jahren. „Da habe ich einen Mini-Spiel-Billardtisch bekommen. Auf Eurosport habe ich mir dann Snooker (Anm.: eine technikreiche Variante von Billard) anschauen dürfen und habe das immer versucht, nachzuspielen." Mit sechs Jahren schließlich kommt er über eine Ferienzug-Aktion des Billardclubs an die »großen Tische« und lässt sich nicht mehr davon abbringen. „Von Beginn an ein großes Talent", erklärt Jugendtrainer Michael Gspan. „Er hat eine gute Hand-Augen-Koordination und jetzt schon eine hohe Spielintelligenz, d.h. er kann auch taktisch punkten und es dem Gegner schwer machen." Mittlerweile spielt Florian in der Kampfmannschaft und „putzt regelmäßig die Erwachsenen weg", wie Obmann Martin Sailer sagt, ist Mitglied im Jugendlandeskader und hat auch schon Anfragen für das Jugendnationalteam erhalten. Seit seinem ersten Turnier in der Saison 2011/2012 konnte er auch schon beeindruckende Titel einheimsen: Tiroler Meister seiner Altersklasse, mehrere Male Vizemeister, auch einen Staatsmeistertitel und erst kürzlich den Tiroler Meister-Titel im Double-Mix 2017 (gemeinsam mit Otmar Baumann) stehen auf der Erfolgsliste (und noch einiges mehr ...) Zwei Mal in der Woche wird dafür trainiert, einmal im Monat findet das Training für den Landeskader in Fieberbrunn statt. Dabei steht man nicht nur am Tisch, sondern übt etwa durch Jonglieren auch die Reaktionsfähigkeit. Und was ist vor dem Turnier das Wichtigste – das übrigens von allen Spielern in schwarzer Hose, Lederschuhen und Poloshirt gespielt werden muss? „Ausgeschlafen sollte man sein, weil sonst die Konzentration leidet, und genügend Kohlenhydrate für die Leistung sollte man vorher essen", meint Florian Heel. Zur Entspannung hört er dann noch Musik am Handy. Bei so viel Engagement wird der Nationalkader wohl die nächste Station sein …

Der Sport-Billard-Club Inzing vereint ca. 100 Mitglieder, davon 55 aktive Sportler mit mehreren Kampfmannschaften in den Tiroler Ligen und der 1er-Mannschaft in der Bundesliga. Das Jugendtraining, bei dem Interessierte auch gerne »schnuppern« können, findet jeweils am Freitag von 14.30 bis 16.30 Uhr statt, weitere Infos auf www.sbc-inzing.at.

Frisch gekürter Double-Mix-Meister 2017 mit Otmar Baumann



Mit Obmann Martin Sailer und Jugendtrainer Michael Gspan (l.)

Fotos: Offer (2), SBC Inzing (1)

FUNKTAXI GEBHART
KRANKENTRANSPORTE
Inzing: 05238 / 88741
Telfs: 05262 / 65300

Mit Taxi Gebhart gut ans Ziel!
- Klassische Taxifahrten
- Krankentransporte
- Nightliner
- Botenfahrten
- Schülertransporte
- Flughafentransfer
- Ausflugsfahrten
- Hochzeitsfahrten

Wir suchen Verstärkung!

Wir sind eine Steuerberatungskanzlei in Inzing, die für viele Unternehmen unterschiedlichster Branchen und Größen der erste Ansprechpartner in allen steuerlichen Belangen ist.

Zur Ergänzung unseres motivierten Teams suchen wir engagierte Mitarbeiter mit Liebe zur Buchhaltung und einem guten Gespür – sowohl für Zahlen als auch für die Probleme unserer Klienten.

BUCHHALTER(IN) TEILZEIT (20h)
mit HAK-Abschluss oder absolvierter Buchhalterprüfung
(Mindestgehalt auf Vollzeit-Basis lt. KV: € 1.712,90)

Bei entsprechender Qualifikation ist eine Überzahlung selbstverständlich. Interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung per E-Mail an andrea.kofler@stb-gruber.at.

Wirtschaftstreuhänder Gruber
Steuerberatungs GmbH

Mag. Andrea Kofler
Steuerberaterin

Mag. Alexander Drazl
Steuerberater

Ihr erster Ansprechpartner für alle steuerlichen Belange.

Hauptstraße 14a, A-6401 Inzing
Tel.: +43 (0) 5238 87374
www.stb-gruber.at
info@stb-gruber.at

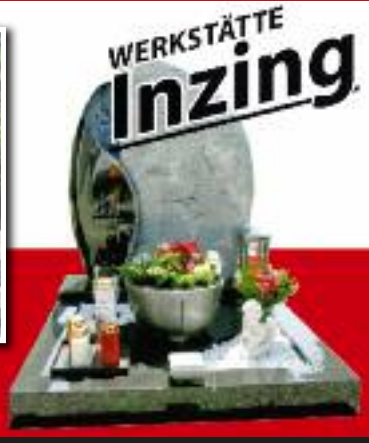
Wenn aus Inzing »InnSing Village« wird

Ein ehrgeiziges Musicalprojekt beschäftigt derzeit die NMS Inzing: »InnSing Village – das Dorf am Dogvalley-See« wird im Juni auf die Bühne gebracht und SchülerInnen und LehrerInnen stecken schon mitten in den Vorbereitungen.

„Projektarbeit bereitet SchülerInnen nicht nur großen Spaß, sondern stärkt auch das Gemeinschaftsgefühl und das Durchhaltevermögen, um miteinander ein Ziel zu erreichen. Unser Ziel heißt: mit Schauspiel und Tanz, Chor, Solisten und Band vor selbstgemachter Kulisse die unglaubliche Geschichte von »Inn-Sing Village am Dogvalley-See« zu erzählen“, erklärt Direktorin Myriam Pickelmann. In diesem Schuljahr steht für vier Klassen der NMS Inzing nicht nur Mathematik und Biologie, Englisch und Informatik oder Geographie und Physik auf dem Stundenplan, sonder auch »Musical«. Bei einem Casting im Oktober, bei dem sich über 35 SchülerInnen der zweiten und dritten Klassen mit großer Begeisterung beteiligten, konnten bereits wahre Schauspiel- und Gesangstalente entdeckt werden. Christine Stallbaumer, eine junge Schauspielerin vom Tiroler Landestheater, begleitet die NMS als Regisseurin an zwei Nachmittagen pro Woche durch Workshops und Proben. Gleichzeitig bauen handwerklich kreative Teams an der Gestaltung des Bühnenbildes, der Kulissen und der Kostüme. Requisiten werden eifrig zusammengetragen und an den Entwürfen für die Plakate und Einladungen wird bereits getüftelt. Inzwischen sind fast 80 SchülerInnen als Dorffrauen und Saloondamen, als Farmersfrauen und Cowboys, als Indianer und Saloontänzerinnen im Einsatz. Gemeinsam mit dem Lehrerteam freuen sich alle schon riesig auf die Premiere am 30. Juni und die weiteren Vorstellungen von 1. bis 4. Juli 2017. Man darf also schon jetzt gespannt sein, endlich alles über die wahren Begebenheiten und Hintergründe des verschlafenen Dörfchens InnSing Village am Dogvalley-See zu erfahren. (ob das vielleicht gar der Hundstal-See ist?) Karten können schon über die E-Mail: direktion@nms-inzing.tsn.at reserviert werden.

Fotos: NMS Inzing

STEINMETZ BINDER
Ihr nächstgelegener Steinmetz!
GRABSTEINE
WINTERRABATT auf Grabsteine!
Wir führen auch Reparaturen durch!
Auf unserer Homepage www.steinmetz-binder.at finden Sie Bilder von vielen Modellen!
6401 Inzing · Schießstand 18 / Industriezone · Tel. 05238-53938 · Einfahrt bei Firma Freudenthaler



hochzeitsjubiläen gefeiert

Dank, Anerkennung und die Jubiläumsgabe des Landes gab es zuletzt für eine ganze Reihe von Telfer Ehepaaren anlässlich ihres diamantenen bzw. goldenen Hochzeitsjubiläums. Auf Einladung der Marktgemeinde Telfs kamen sie im Tirolerhof zusammen.

Die Oberlandler Volksmusikanten **Angelika Braun, Heinz Jäger und Andreas Sappl** sorgten für die musikalische Umrahmung, Bgm. **Christian Härting** und Bezirkshauptmann Dr. **Herbert Hauser** begrüßten die Gäste und gratulierten den elf Jubiläumspaaren in kurzen Ansprachen.

Otto und Margarethe Schleich feierten 60 Jahre Ehe (diamantenes Hochzeitsjubiläum). Ihre Goldene Hochzeit (50 Jahre) begingen **Johann** und **Monika Doblander, Reinhold** und **Christine Fritzer, Walter** und **Silvia Grassecker, Robert** und **Erika Hillebrand, Anton** und **Monika Hofer, Gert** und **Wilfriede Hribar, Hermann** und **Herta Kiechl, Franz** und **Margit Oberleitner, Josef** und **Hilda Ruetz** sowie **Helmuth** und **Dorothea Wagner**. Nach dem kleinen Festakt stellten sich die Jubilare zum Gruppenfoto auf die Eingangstreppe (Foto rechts). Dann plauderten die Gäste bei Kaffee und Kuchen. Den Anschnitt nahm das diamantene Paar Otto und Margarethe Schleich vor (Foto unten).

Fotos: MG Telfs/Schatz

90er in pettnau

Anna Mom feierte kürzlich in Pettnau ihren 90. Geburtstag. Aus diesem Anlass gratulierte ihr Bürgermeister Martin Schwaninger recht herzlich auch im Namen der Gemeinde und stieß gerne mit der Jubilarin an.

Foto: Gemeinde Pettnau

volleyballdamen knapp am stockerl vorbei

Noch Anfang Februar strahlten die Mädels der Spielgemeinschaft SU inzingvolley/VC Mils mit ihren Goldmedaillen (Meistertitel in der U19-Klasse) um die Wette.

Nach einer Saison nach Maß wollte man dann sich auch Mitte Februar auf heimischen Boden mit den besten Mannschaften aus ganz Österreich duellieren. Ein Platz unter den besten Drei war das erklärte Ziel des Trainerduos **Gattermayr/Spörr**. Der Vorbereitung zum Trotz verlief der Start alles andere als reibungslos. Als starker Gruppenzweiter ging es dann in das Semifinale gegen den österreichischen Rekordmeister VB NÖ Sokol. Die Mädels legten einen fulminanten Start aufs Parkett, doch dann waren es die Gegner, die Nervenstärke bewiesen, die Tirolerinnen verloren mit acht Punkten Rückstand. Im kleinen Finale gegen Graz hieß es also „alles oder nichts". Mit den Steirern stand man abermals einer Volleyballgroßmacht gegenüber, über weite Strecken konnten die Tirolerinnen auch sehr gut mithalten. Die Gegner ließen aber nur wenige Fehler zu und holten sich nach zwei Sätzen die Bronzemedaille. In der nächsten Saison werden die Inzingerinnen wieder durchstarten …

Foto: inzingvolley

80er in hatting

Foto: Gemeinde Hatting

Kürzlich konnte **Martha Kirchler** aus Hatting ihren 80. Geburtstag feiern, Bürgermeister **Dietmar Schöpf** gratulierte im Namen der Gemeinde Hatting sehr herzlich und überbrachte der Jubilarin die besten Glückwünsche.

schnell unterwegs – auch auf schiern

Brigitte Gfrei vom Raika Tri Team Telfs erreichte beim bekannten Tiroler Koasa 50 km Klassisch Langlaufrennen als beste Österreicherin den 5. Gesamtplatz Damen und den Sieg in ihrer Altersklasse und freut sich über den gelungenen Saisonstart.

Die Zirlerin, die 2008 in das »Sportlerleben« eingestiegen ist, verbucht normalerweise beim Duathlon und Triathlon regelmäßige Erfolge, scheint sich aber offensichtlich auch auf zwei schmalen Schiern wohl zu fühlen.

Foto: lar/tripress

kleinanzeigen

Praxisraum (ca. 30 m²) **in Telfs** Mo - Fr vormittags von 08.00 - 13.00 Uhr **zu vermieten**.
Tel. 0650/3831880.

Einfamilienhaus BJ 1969 **im Südburgenland zu verkaufen**, ebener Garten 1.233 m², Haus Wohnfläche 130 m² auf einer Ebene, Keller mit Garage, Dachboden ausbaufähig VB 165.000 €
Tel. 0677/62074526.

Zwei neue Termopur Matratzen orig.vp. Visco Kaltschaum Nasa Prod.NP. je € 1095,- umständehalber um je € 395,- zu verkaufen.
Tel. 0664/7901752.

Neueröffnung in Imst:
Energetische Praxis • Mentaltraining • energetische Behandlungen • Lenormandkarten legen
Tel. 0699 / 190 240 57.

Umständehalber schöne große **Yuccapalme** (1,7 – 2 m hoch) günstig abzugeben! € 39,-
Pflanze wird nur OHNE Übertopf verkauft! Tel. 0664/5900780.

Schlittschuhe X-Fact Ice Fun Girl II

Größenverstellbar v. 27-30, wärmeisolierendes Innenfutter, neuwertig um € 15,- zu verkaufen.
Tel. 0664/1542100.

Babyfon BM 440 Eco Plus, Funktionsreichweite 75 m, Elektrosmog reduziert, 50 % weniger Funkstrahlen, ÖKO Test - sehr gut! € 15,-
Tel. 0664/1542100.

Neuer **eBook Reader** 4 INK günstig abzugeben! VP € 46,- inkl. Neoprenschutzhülle, Kabel und Bedienungsanleitung. Akku hält mehrere Wochen, inklusive gratis Leseproben, Tel. 0664 / 5900780.

Wegen Umzug neuwertigen **Designer Vollholz Fernsehunterbau mit Glasvitrine zu verkaufen**, Tischlermeisterarbeit aus Birke, natürlich OHNE FERNSEHER und Accessoires! VP € 590,-
Tel. 0664 / 5900780.

Was zu verkaufen, zu vermieten oder Sie suchen Personal?
Eine Kleinanzeige in Ihrer Region bringt Erfolg und kostet nur € 9,50 netto (5 Zeilen).

impressum

Medieninhaber, Verleger:
Oberländer Verlags-GmbH.;
6410 Telfs, Bahnhofstraße 24,
Telefon: 05262/67491, Fax: -13
www.meinmonat.at

Die Informationen zur Offenlegung gemäß § 25 MedienG können unter http://unternehmen.oberlandverlag.at/ovg/unternehmen/impressum.html abgerufen werden.

Herausgeber:
Günther Lechner, Wolfgang Weninger

Redaktion:
Mag. Margit Offer, mo@meinmonat.at
Mobil 0676/84657318

Anzeigen:
Günther Lechner
Michaela Freisinger, mf@meinmonat.at
Mobil 0676/84657316

Druck:
Niederösterreichisches Pressehaus, St. Pölten

Erscheinungsweise:
16 x/Jahr; im Wirtschaftsraum Telfs zwischen Inzing und Silz

Die nächste Ausgabe von mein monat erscheint am 23. März
Redaktions- und Anzeigenschluss ist am 13. März 2017!

wer suchet, findet…

Im rechten Bild sind fünf Fehler eingebaut. Viel Spaß und Geduld beim Suchen!

DAS VERBINDET UNS.

HOMENET BOX

€ 0

+

NUR JETZT

€ 120

SPAREN

SURFEN STATT WARTEN

Unlimitiertes LTE-Internet für alle unter einem Dach: My HomeNet

Für T-Mobile Kunden im Tarif My HomeNet Unlimited Light um € 19,99 mtl.

Basispaket € 20 jährlich. Aktion gültig bis 10.08.2017, 24 Monate MVL, € 120 statt* Aktion: Keine Aktivierungsgebühr (€ 69,99) und € 50,00 Rechnungsgutschrift. **Tarif My HomeNet Unlimited Light:** Max. 20 Mbit/s Down- und 5 Mbit/s Upload. Nur im T-Mobile Austria LTE-Netz nutzbar. Gültig ab dem 2. angerechneten Tarifmonat. Vertragsgutschriften verbraucht/aktiviert. Nicht mit anderen Rabattkombinationen. Monatliche Tarifgrundgebühr für Neukunden € 22,99. Preise inkl. USt und Emotionsgutschrift.

telephoneshop

fachhandel für telefon und computer

Obermarktstrasse 12 6410 Telfs

GOLD PARTNER